



Statistische Berichte



Kennziffer: A VI 5 - vj 4/12

September 2013

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Hessen am 31. Dezember 2012

Vorläufige Werte

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Wolfgang Emmel 0611 3802-813

Regina Meyer 0611 3802-827

E-Mail etr@statistik-hessen.de

Telefax 0611 3802-890

Internet <http://www.statistik-hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen und Begriffserläuterungen	3
Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik	6
Grafiken	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort) am 31.12.2012 nach Wirtschaftsbereichen	7
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort) am 31.12.2012 nach Altersgruppen und Geschlecht	7
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen am Arbeits- und Wohnort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 31.12.2012	8
Tabellenteil	
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort (AO):	
1. Ausgewählte Arbeitsmarktindikatoren nach Bundesländern zum 31.12.2012	10
2. Ausgewählte Arbeitsmarktindikatoren in Hessen 2004, 2009 und 2012 nach Verwaltungsbezirken	12
3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) vom 31.3.2012 bis 31.12.2012 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten	16
4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) vom 31.3.2012 bis 31.12.2012 nach Verwaltungsbezirken	17
5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) am 31.12.2012 nach Wirtschaftsab- schnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit	
a) Grundzahlen	18
b) Zu- bzw. Abnahme gegenüber dem Vorquartal	20
c) Zu- bzw. Abnahme gegenüber dem Vorjahresquartal	22
6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) am 31.12.2012 nach beruflicher Gliederung, Geschlecht, Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit	24
7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) am 31.12.2012 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung	26
8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) am 31.12.2012 nach Staatsange- hörigkeit, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen und Geschlecht	
a) Insgesamt	28
b) Weiblich	30
9. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (AO) am 31.12.2012 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsabschnitten	32

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort (WO):

10. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) vom 31.3.2012 bis 31.12.2012 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten	34
11. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) vom 31.3.2012 bis 31.12.2012 nach Verwaltungsbezirken	35
12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) am 31.12.2012 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit	
a) Grundzahlen	36
b) Zu- bzw. Abnahme gegenüber dem Vorquartal	38
c) Zu- bzw. Abnahme gegenüber dem Vorjahresquartal	40
13. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) am 31.12.2012 nach beruflicher Gliederung, Geschlecht, Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit	42
14. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) am 31.12.2012 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung	44
15. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) am 31.12.2012 nach Staatsangehörigkeit, zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen und Geschlecht	
a) Insgesamt	46
b) Weiblich	48
16. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (WO) am 31.12.2012 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsabschnitten	50
Anhang	52

Vorbemerkungen

Mit dem vorliegenden Bericht werden Ergebnisse über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach der *neuen* „Klassifikation der Wirtschaftszweige für die Statistik — Ausgabe 2008 (WZ 2008) —“, vorgelegt. Ergebnisse aus der Beschäftigungsstatistik nach wirtschaftlicher Gliederung der neuen WZ 2008 sind größtenteils nicht vergleichbar mit den Ergebnissen aus der Vorgängerversion WZ 2003. Beim Übergang auf die WZ 2008 wurde nicht nur die Gliederungsstruktur der Wirtschaftszweigklassifikation in einigen Bereichen umfassend geändert, es wurden auch der Abdeckungsbereich der Klassifikation erweitert und die Klassifizierungsregeln revidiert. Um geänderte Produktionsformen und neue Tätigkeiten zu berücksichtigen, wurden auf der obersten Klassifikationsebene konzeptionell neue Gliederungspositionen geschaffen, und es wurden neue Unterteilungen eingeführt. Gleichzeitig wurde versucht, den Aufbau der Klassifikation überall dort unangetastet zu lassen, wo eine Modifikation aufgrund der ökonomischen, technischen und gesellschaftlichen Veränderungen nicht zwingend erforderlich war.

Die WZ 2008 baut rechtsverbindlich auf der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2)¹⁾ auf, die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 veröffentlicht wurde, und ihrerseits auf der Internationalen Systematik der Wirtschaftszweige (ISIC Rev. 4)²⁾ der Vereinten Nationen basiert.

Bedingt durch die Neuordnung des Meldeverfahrens wurde die Aufbereitung der Beschäftigungsstatistik bei der Bundesagentur für Arbeit auf ein neues Verfahren umgestellt. Dies hat zur Folge, dass die direkte Vergleichbarkeit der Ergebnisse ab dem Stichtag 30. Juni 1999 mit denen früherer Auswertungen nur eingeschränkt gegeben ist. Ferner haben alle Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik bis drei Jahre nach dem Stichtag vorläufigen Charakter. Die Bundesagentur für Arbeit behält sich vor, diese innerhalb dieses Zeitraums — sofern Berichtigungsbedarf besteht — zu ändern. Dem vorliegenden Bericht liegt das **Erstellungsdatum 01. September 2013** zu Grunde. Es handelt sich hierbei um eine Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Gesetzliche Grundlage und Merkmale der Beschäftigungsstatistik

Die **gesetzliche Grundlage** für die Durchführung der Beschäftigungsstatistik ist seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch — Arbeitsförderung — (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen. Die BA ist gemäß § 281 damit beauftragt, auf der Grundlage der Meldungen nach § 28a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch — Sozialversicherung — (SGB IV vom 23. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3845)) eine Statistik über Beschäftigung zu erstellen.

Aufgabe der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder ist es, in Ergänzung dazu die im Rahmen des erwerbsstatistischen Gesamtsystems wichtigen Tabellen zu erstellen, für allgemeine Zwecke zu veröffentlichen und sie mit den Beschäftigten- und Entgelttabellen aus anderen Quellen zu koordinieren. Die Bundesagentur für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder die hierfür erforderlichen anonymisierten Einzeldaten der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gem. § 282a Abs. 1 SGB III zur Verfügung.

Gemäß der Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung (DEÜV), im Bundesgesetzblatt veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens in der Sozialversicherung vom 10.02.1998 (BGBl. I S. 343), sind die **Arbeitgeber auskunftspflichtig**. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtigen und geringfügig entlohnnten Arbeitnehmer erstatten. Anlass, Form und Fristen für diese Meldungen richten sich nach den Vorschriften des zweiten Abschnittes der DEÜV (§§ 6 bis 13).

Als auswertbare Merkmale der Beschäftigungsstatistik stehen zur Verfügung: Altersjahr, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, erreichter allgemeiner bzw. beruflicher Ausbildungsabschluss, Stellung im Beruf als Auszubildende(r), Stellung im Betrieb als Facharbeiter(in), Meister(in) oder Polier, ausgeübte Tätigkeit (Beruf), Voll- oder Teilzeitbeschäftigung, Wirtschaftszweig, Arbeitsort und Wohnort.

1) Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes.

2) ISIC Rev. 4. (International Standard Industrial Classification of all Economic Activities, 4. Revisionsfassung).

Mit der Einführung des Gesetzes zur Organisationsreform der gesetzlichen Rentenversicherung (RvorgG) ab 1. Januar 2005 entfällt die Gliederung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten.

Begriffserläuterungen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zu diesem Personenkreis zählen alle Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig zur Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zur Rentenversicherung zu entrichten sind. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbstständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen grundsätzlich die Beamten sowie der weit überwiegende Teil der Selbstständigen und die mithelfenden Familienangehörigen.

Wehr- und Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem weiter bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen der Ableistung dieser Dienstzeiten kein Entgelt beziehen.

Die Beschäftigten können nach dem **Arbeitsort- und Wohnortkonzept** dargestellt werden:

Beschäftigte am Arbeitsort: Hier werden die Beschäftigten der Region zugeordnet, in dem der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

Beschäftigte am Wohnort: Hier werden die Beschäftigten ihrem jeweiligen Wohnort zugeordnet, und zwar auf Basis der dem Arbeitgeber gemeldeten Wohnortangaben.

Erwerbstätige

Zu den Erwerbstätigen zählen alle Personen, die eine auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden Arbeitszeit. Für die Zuordnung als Erwerbstätige ist es unerheblich, ob aus dieser Tätigkeit der überwiegende Lebensunterhalt bestritten wird. Im Falle mehrerer Tätigkeiten wird der Erwerbstätige nur einmal gezählt (Personenkonzept). Maßgebend für die Zuordnung zur Stellung im Beruf bzw. zum Wirtschaftsbereich ist die zeitlich überwiegende Tätigkeit.

Nicht zu den Erwerbstätigen rechnen Personen als Verwalter ihres Privatvermögens (z. B. Immobilien, Geldvermögen, Wertpapiere). Grundlage für diese Definition bilden die von der International Labour Organization (ILO) aufgestellten Normen, die auch in das Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) 1995 eingegangen sind.

Nach Stellung im Beruf wird unterschieden zwischen Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen sowie beschäftigten Arbeitnehmern (Angestellte/Arbeiter/innen, Beamte/in). Eine weitere Unterscheidung bezieht sich auf Erwerbstätige nach dem Inlandskonzept (Erwerbstätige am Arbeitsort) beziehungsweise Inländerkonzept (Erwerbstätige am Wohnort).

Geringfügig entlohnte Beschäftigung

Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung nach § 8 Abs. 1 Nr. 1 SGB IV liegt vor, wenn die Beschäftigung regelmäßig weniger als 15 Stunden in der Woche ausgeübt wird und das Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat 325 Euro nicht überschreitet.

Erfordert die Beschäftigung regelmäßig mindestens 15 Stunden wöchentlich, so liegt — selbst wenn das Arbeitsentgelt im Monat nicht mehr als 325 Euro beträgt — keine geringfügige Beschäftigung vor. Nachgewiesen werden sowohl die Beschäftigten mit **ausschließlich geringfügiger Beschäftigung** als auch diejenigen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit einem **geringfügigen Nebenjob**.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldungen erteilten Angaben. Je nachdem, welche arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit einem Beschäftigungsverhältnis zugrunde liegt, wird zwischen den Kategorien Voll- und Teilzeit unterschieden. Danach gilt als teilzeitbeschäftigt, wessen Arbeitszeit unter der betrieblichen Arbeitszeit (=Vollzeit) liegt.

Bei der Darstellung von Ergebnissen der Beschäftigungsstatistik in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen der Teilzeitbeschäftigten (Beschäftigte mit 18 Stunden und mehr bzw. mit weniger als 18 Stunden Wochenarbeitszeit) zusammengefasst.

Offene gemeldete Stellen

Als gemeldete Stellen gelten von Arbeitgebern bei den Arbeitsagenturen gemeldete und zur Vermittlung freigegebene Stellen mit einer Beschäftigungsdauer von mehr als sieben Kalendertagen.

Pendler

Angaben über Ein- und Auspendler werden nur zum Stichtag 30. Juni veröffentlicht.

Hinweis zu den Tabellen

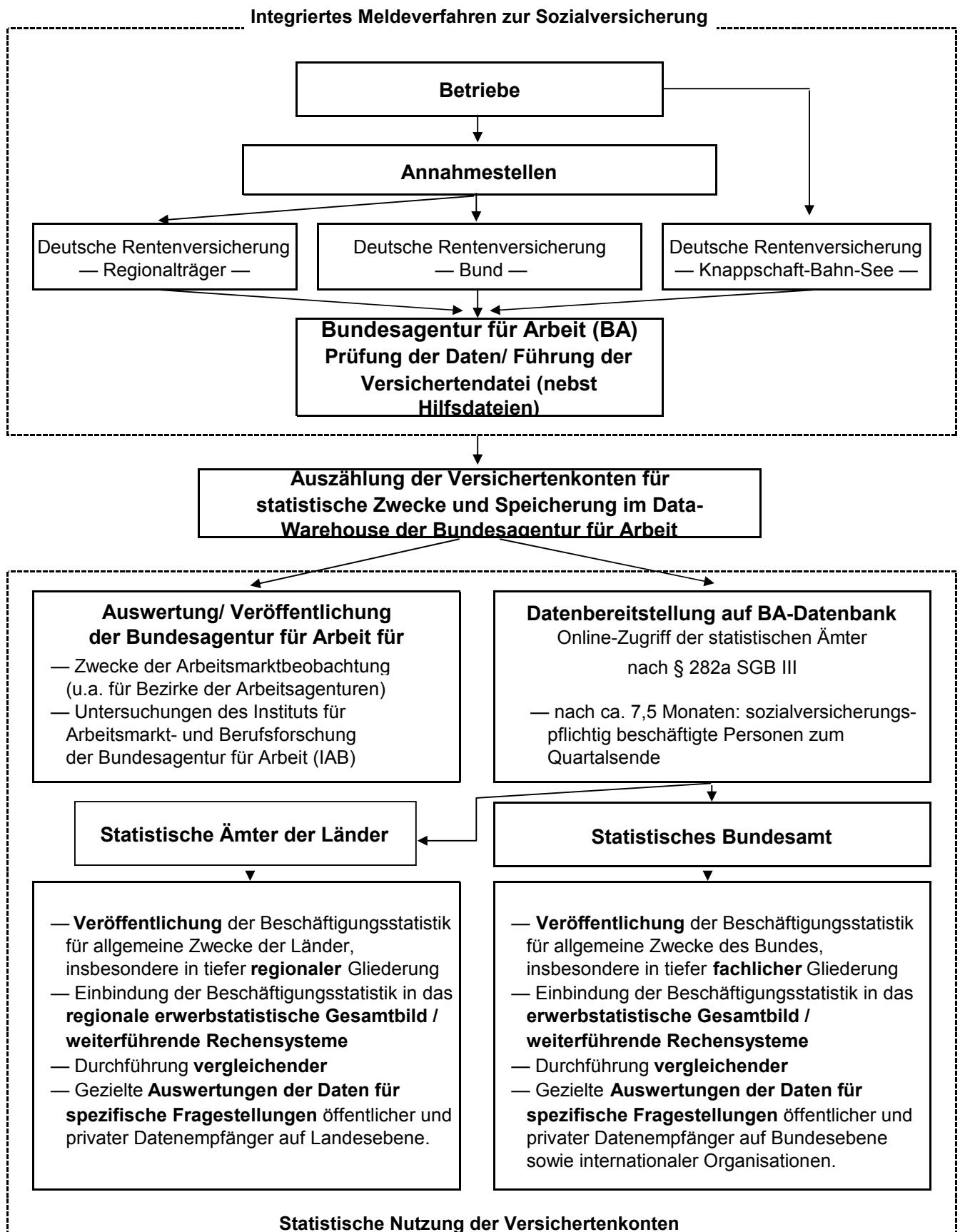
Die Statistik der BA berichtet monatlich über Struktur und Entwicklung der sozialversicherungspflichtigen und der geringfügigen Beschäftigung. Umstellungen im Erhebungsverfahren führen vorübergehend bei einigen Merkmalen zu Einschränkungen der Aussagekraft, vor allem bei Vergleichen mit Vorjahreswerten. Die Statistik der BA wird für eine Übergangszeit nur die Teile der Beschäftigungsstatistik veröffentlichen, die von den Umstellungen nicht betroffen sind; das sind alle Gesamtergebnisse und Gliederungen nach Regionen und Wirtschaftszweigen, sowie nach Beschäftigungsart, Alter, Geschlecht und Nationalität der Beschäftigten. Verzichtet werden muss aktuell auf eine Gliederung nach Berufen, nach der Qualifikation sowie der Arbeitszeit. Letzte sichere Veröffentlichungen hierzu liegen in den Statistiken für den Berichtstermin Juni 2011 vor. Diese Einschränkungen können voraussichtlich Mitte 2013 aufgehoben werden.

Beim Nachweis der Merkmale sind in der jeweiligen Gesamtzahl die Fälle „ohne Angaben“ mit enthalten.

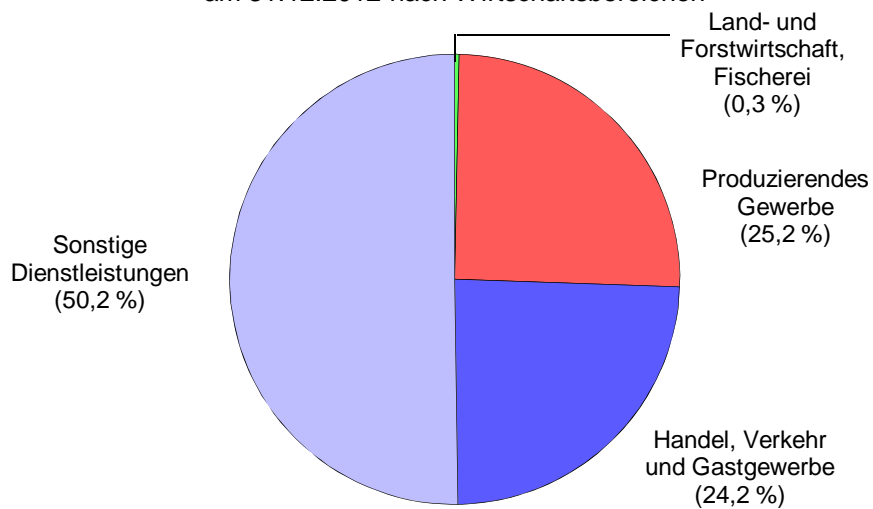
Abkürzungsverzeichnis

AO	= Arbeitsort
Azubi	= Auszubildende
Besch.	= Beschäftigte
EP	= Erwerbspersonen
ET	= Erwerbstätige
SVB	= sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
TZ	= Teilzeitbeschäftigte
VZ	= Vollzeitbeschäftigte
WO	= Wohnort

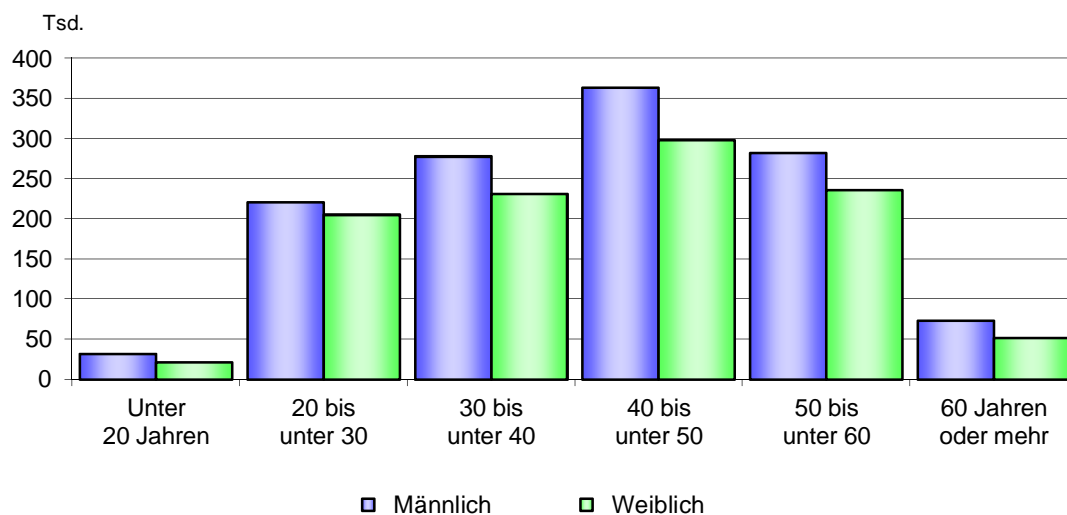
Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik



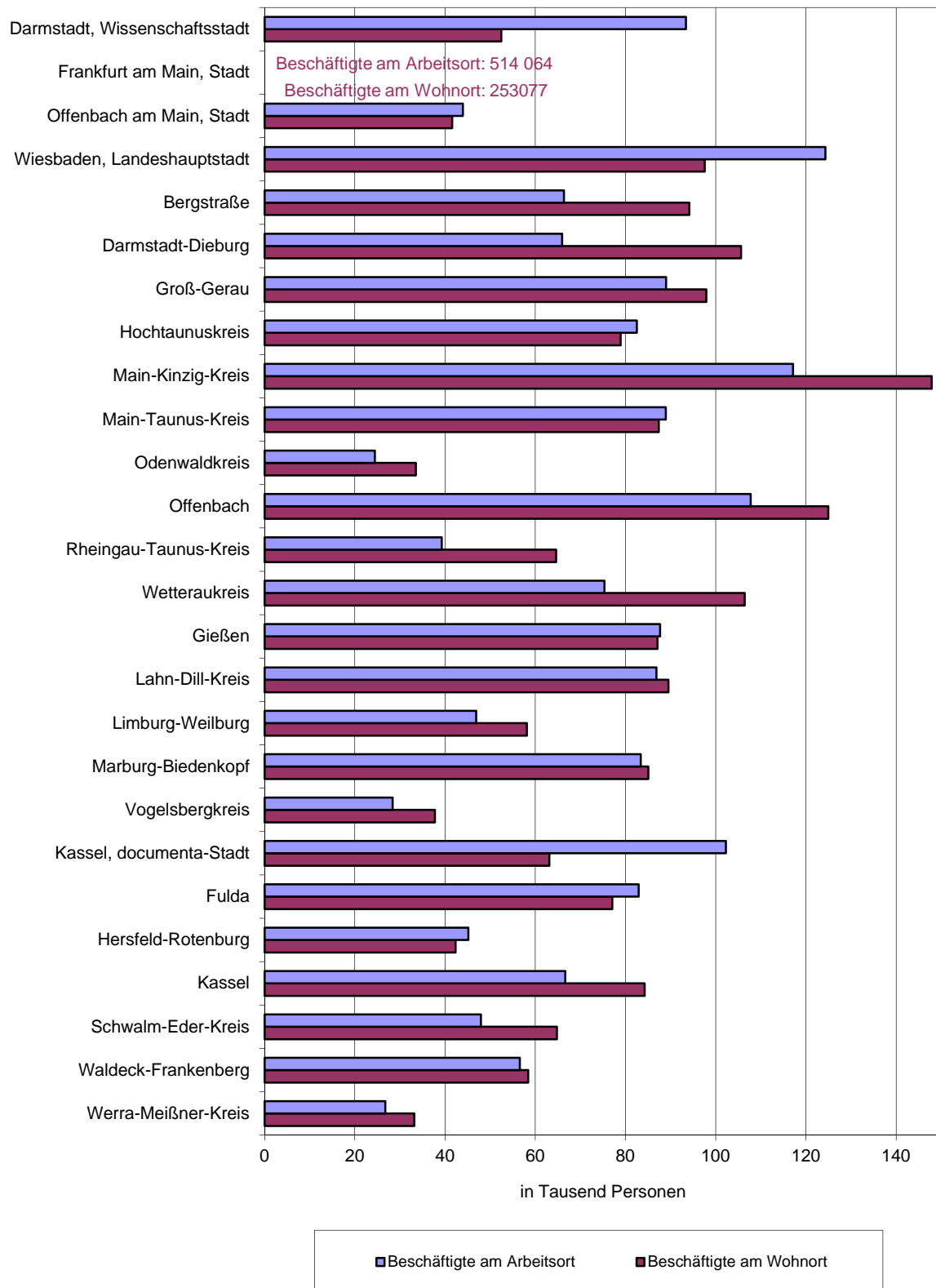
1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort)
am 31.12.2012 nach Wirtschaftsbereichen



2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort)
am 31.12.2012 nach Altersgruppen und Geschlecht



3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen am Arbeits- und Wohnort in den kreisfreien Städten und Landkreisen am 31. Dezember 2012



Tabellen

1. Ausgewählte Arbeitsmarktindikatoren

Lfd.	Gegenstand der Nachweisung	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz
								An
1	Erwerbstätige ¹⁾ AO (in 1000)	1 300,1	1 167,6	3 800,9	414,1	8 887,7	3 214,7	1 917,8
2	Soz.vers.pfl. Beschäftigte (WO)	952 929	646 521	2 754 750	215 928	6 037 789	2 166 870	1 411 449
3	Soz.vers.pfl. Beschäftigte (AO)	859 614	868 987	2 624 787	300 651	6 121 188	2 293 942	1 275 054
4	Vollzeitbeschäftigte (AO)	Siehe Hinweis in den Erläuterungen!						
5	Teilzeitbeschäftigte (AO)							
6	55 Jahre und älter (AO)	135 345	122 069	410 134	50 329	966 577	344 496	210 235
7	Auszubildende (AO)	58 626	39 296	174 162	16 477	368 701	119 372	83 923
8	Ausschl. geringfügig Beschäftigte (AO)	174 272	103 433	503 053	46 377	1 231 327	368 272	253 737
9	Im Nebenjob geringfügig tätige Personen (AO)	91 518	68 379	250 209	25 899	586 228	213 972	132 997
10	Arbeitslose	98 429	67 406	261 124	35 881	721 616	174 338	108 605
11	Gemeldete Arbeitsstellen	16 106	40 982	4 205	86 105	30 980	18 429	64 962
12	Erwerbstätigen-Quote (ET/Einwohnerzahl ²⁾)	46,3	67,3	48,9	63,2	50,6	53,4	48,1
13	Anteil SVB an ET	66,1	74,4	69,1	72,6	68,9	71,4	66,5
14	Vollzeitbeschäftigtenquote (VZ/SVB)	Siehe Hinweis in den Erläuterungen!						
15	Teilzeitbeschäftigtenquote (TZ/SVB)							
16	Anteil Beschäftigter 55 Jahre oder älter an SVB	15,7	14,0	15,6	16,7	15,8	15,0	16,5
17	Ausbildungsquote (Azubi/SVB)	6,8	4,5	6,6	5,5	6,0	5,2	6,6
18	Anteil ausschl. geringf. Beschäftigter an SVB	20,3	11,9	19,2	15,4	20,1	16,1	19,9
19	Anteil Beschäftigter mit geringf. Nebenjob an SV	10,6	7,9	9,5	8,6	9,6	9,3	10,4
20	Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen EP)	6,8	7,1	6,4	10,8	7,9	5,5	5,1

1) Quartalsergebnis 2013; Berechnungsstand: 16. Mai 2013. — 2) Stichtag: 31.12.2012 (auf Grundlage des Zensus 2011).

am 31.12.2012 nach Bundesländern

Baden- Württemb.	Bayern	Saarland	Berlin (Gesamt)	Branden- burg	Mecklenb.- Vorpomm.	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen	Deutschland	Lfd.
zahl										
5 805,9	6 937,4	512,5	1 770,6	1 057,0	711,7	1 954,8	984,4	1 023,6	41 461,0	1
3 974 822	4 792 509	340 285	1 107 144	902 241	569 926	1 495 890	829 698	823 882	29 022 633	2
4 113 694	4 858 926	364 695	1 211 004	766 314	520 328	1 456 930	752 091	754 456	29 142 661	3
Siehe Hinweis in den Erläuterungen!										4
										5
647 577	695 345	61 753	186 754	145 477	99 737	271 449	149 005	146 511	4 642 793	6
241 038	281 644	22 758	49 429	32 728	24 632	61 456	34 154	32 238	1 640 634	7
690 580	755 412	69 421	146 848	98 150	66 732	175 244	85 996	85 147	4 854 001	8
471 528	503 973	30 558	75 233	40 025	25 743	72 795	31 377	37 535	2 657 969	9
222 928	248 905	34 623	205 231	132 049	101 275	199 870	132 359	95 182	2 839 821	10
60 015	5 362	75 826	18 705	9 380	8 009	16 859	9 779	13 094	420 537	11
54,9	55,4	51,5	52,5	43,2	44,5	48,3	43,6	47,2	51,5	12
70,9	70,0	71,2	68,4	72,5	73,1	74,5	76,4	73,7	70,3	13
Siehe Hinweis in den Erläuterungen!										14
										15
15,7	14,3	16,9	15,4	19,0	19,2	18,6	19,8	19,4	15,9	16
5,9	5,8	6,2	4,1	4,3	4,7	4,2	4,5	4,3	5,6	17
16,8	15,5	19,0	12,1	12,8	12,8	12,0	11,4	11,3	16,7	18
11,5	10,4	8,4	6,2	5,2	4,9	5,0	4,2	5,0	9,1	19
3,9	3,6	6,8	11,6	9,9	12,0	9,4	11,2	8,2	6,7	20

2. Ausgewählte Arbeitsmarktindikatoren in Hessen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr (jeweils 31.12.)	Soz.vers.pfl. Beschäftigte (AO)	Soz.vers.pfl. Beschäftigte (WO)	Vollzeit- beschäftigte (AO)	Teilzeit- beschäftigte (AO)	SVB 55 Jahre und älter (AO)	Auszu- bildende (AO)	Ausschl. gering- fügig Beschäftigte (AO)	Arbeits- lose	gemeldete Stellen
	Anzahl									
Darmstadt,	2004	84 814	46 299			9 859	4 519	11 435	6 398	764
Wissenschaftsst.	2009	87 554	49 117			11 550	5 455	12 835	4 795	976
	2012	93 425	52 442			13 700	5 234	13 002	4 482	985
Frankfurt	2004	467 935	220 050			49 055	17 945	39 601	28 397	3 495
am Main, St.	2009	493 677	232 944			58 192	18 769	47 824	25 800	5 238
	2012	514 064	253 077			65 904	18 146	44 467	25 035	6 693
Offenbach	2004	44 784	37 509			6 091	2 450	6 238	7 254	636
am Main, St.	2009	45 209	38 448			7 080	2 480	6 429	6 766	313
	2012	43 965	41 563			7 669	2 253	6 923	6 278	574
Wiesbaden,	2004	120 562	89 151			14 431	6 248	15 116	13 600	666
Landeshauptst.	2009	122 430	91 141			17 302	6 673	16 327	11 017	1 127
	2012	124 298	97 598			19 804	6 274	15 571	10 196	1 737
Bergstraße	2004	61 680	87 493			6 558	3 788	16 218	10 321	315
	2009	62 037	89 744			8 711	3 985	16 332	7 677	568
	2012	66 353	94 140			10 775	3 588	15 616	6 337	802
Darmstadt-Dieburg	2004	60 286	98 250			6 647	3 141	14 730	10 212	247
	2009	62 459	101 021			8 471	3 479	15 472	8 187	782
	2012	65 933	105 640			10 107	3 253	15 348	6 991	878
Groß-Gerau	2004	91 384	91 958	Aufgrund von Umstellungen innerhalb der Beschäftigungsstatistik ist eine Auswertung der Merkmale Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).		9 751	3 694	12 320	9 707	508
	2009	87 052	93 089			12 148	3 719	12 748	8 149	796
	2012	89 008	97 906			13 738	3 927	12 553	7 842	950
Hochtaunuskreis	2004	73 586	74 679			8 426	3 364	14 745	6 009	852
	2009	77 270	75 658			9 980	3 847	12 987	4 314	658
	2012	82 516	78 910			12 054	4 004	12 526	4 227	845
Main-Kinzig-Kreis	2004	110 907	138 340			11 870	6 572	21 996	15 350	1 134
	2009	109 494	140 829			15 021	7 604	21 911	12 897	937
	2012	117 134	147 868			18 310	7 019	22 014	10 393	1 546
Main-Taunus-Kreis	2004	76 891	81 209			8 158	3 270	10 609	5 567	363
	2009	82 243	83 187			10 314	3 620	11 302	5 458	655
	2012	88 971	87 404			12 562	3 649	11 443	5 164	1 238
Odenwaldkreis	2004	23 913	32 062			2 566	1 504	5 879	4 221	172
	2009	22 933	32 273			3 225	1 496	6 082	2 959	341
	2012	24 443	33 529			4 102	1 493	6 073	2 776	321
Offenbach	2004	102 915	118 433			11 918	4 831	19 914	13 199	691
	2009	101 889	119 939			14 203	4 858	18 920	10 990	1 063
	2012	107 780	124 954			16 581	4 700	19 458	9 318	1 384
Rheingau-Taunus- Kreis	2004	36 576	61 721			4 338	2 247	10 407	5 845	310
	2009	37 270	62 088			5 266	2 319	10 277	4 176	365
	2012	39 250	64 599			6 367	2 134	9 578	3 895	533
Wetteraukreis	2004	71 799	97 851			8 222	3 996	16 868	11 177	430
	2009	72 340	101 723			10 468	4 272	16 947	7 892	869
	2012	75 357	106 431			12 469	4 378	16 559	7 553	1 503
Reg.-Bez.	2004	1428 032	1 275 005			157 890	67 569	216 076	147 257	10 583
D a r m s t a d t	2009	1463 857	1 311 201			191 931	72 576	226 393	121 077	14 688
	2012	1532 497	1 386 061			224 142	70 052	221 131	110 487	19 989

2004, 2009 und 2012 nach Verwaltungsbezirken

Vollzeitbe- schäftigtenquote (VZ/SVB)	Teilzeitbeschäftigten- quote (TZ/SVB)	Anteil Beschäftigter 55 Jahre oder älter an SVB	Ausbildungsquote (Azubi/SVB)	Anteil ausschl. geringf. Be- schäftigter an SVB	Arbeits- losenquote (bezogen auf alle zivilen EP)
in %					
		11,6	5,3	13,5	8,7
		13,2	6,2	14,7	6,4
		14,7	5,6	13,9	5,9
		10,5	3,8	8,5	8,5
		11,8	3,8	9,7	7,6
		12,8	3,5	8,7	7,2
		13,6	5,5	13,9	12,2
		15,7	5,5	14,2	11,2
		17,4	5,1	15,7	10,3
		12,0	5,2	12,5	9,7
		14,1	5,5	13,3	8,1
		15,9	5,0	12,5	7,2
		10,6	6,1	26,3	7,6
		14,0	6,4	26,3	5,6
		16,2	5,4	23,5	4,6
		11,0	5,2	24,4	6,9
		13,6	5,6	24,8	5,4
		15,3	4,9	23,3	4,6
		10,7	4,0	13,5	7,5
		14,0	4,3	14,6	6,0
		15,4	4,4	14,1	5,8
		11,5	4,6	20,0	5,3
		12,9	5,0	16,8	4,0
		14,6	4,9	15,2	3,8
		10,7	5,9	19,8	7,3
		13,7	6,9	20,0	6,2
		15,6	6,0	18,8	4,9
		10,6	4,3	13,8	4,8
		12,5	4,4	13,7	4,7
		14,1	4,1	12,9	4,3
		10,7	6,3	24,6	8,5
		14,1	6,5	26,5	5,9
		16,8	6,1	24,8	5,4
		11,6	4,7	19,3	7,4
		13,9	4,8	18,6	6,2
		15,4	4,4	18,1	5,2
		11,9	6,1	28,5	6,1
		14,1	6,2	27,6	4,4
		16,2	5,4	24,4	4,1
		11,5	5,6	23,5	7,5
		14,5	5,9	23,4	5,2
		16,5	5,8	22,0	4,9
		11,1	4,7	15,1	7,6
		13,1	5,0	15,5	6,2
		14,6	4,6	14,4	5,6
Aufgrund von Umstellungen innerhalb der Beschäftigungsstatistik ist eine Auswertung der Merkmale Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).					

Noch: 2. Ausgewählte Arbeitsmarkindikatoren in Hessen

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Jahr (jeweils 31.12.)	Soz. vers. pfl. Beschäftigte (AO)	Soz. vers. pfl. Beschäftigte (WO)	Vollzeit- beschäftigte (AO)	Teilzeit- beschäftigte (AO)	SVB 55 Jahre und älter (AO)	Auszu- bildende (AO)	Ausschl. gering- fügig Beschäftigte (AO)	Arbeits- lose	gemeldet e Stellen
	Anzahl									
Gießen	2004	81 768	80 068			8 760	5 261	17 334	12 721	655
	2009	85 489	82 992			12 488	5 632	19 217	9 958	1 162
	2012	87 659	87 102			14 230	5 439	19 716	8 885	1 810
Lahn-Dill-Kreis	2004	78 962	83 518			8 138	5 725	18 705	12 003	572
	2009	82 120	86 236			10 974	7 232	18 159	9 005	1 075
	2012	86 849	89 551			13 242	6 718	17 417	7 833	1 020
Limburg-Weilburg	2004	42 287	54 543			4 266	2 943	11 076	7 784	443
	2009	44 515	56 042			6 144	3 191	12 049	5 124	680
	2012	46 918	58 151			7 496	2 967	11 376	5 016	752
Marburg-Biedenkopf	2004	75 103	78 350			7 526	5 061	15 132	8 307	955
	2009	78 974	81 539			10 625	5 716	16 263	6 948	1 167
	2012	83 364	85 062			12 943	4 991	16 413	5 948	1 453
Vogelsbergkreis	2004	26 673	35 844			2 772	1 788	7 011	4 887	158
	2009	26 752	36 584			4 027	1 836	6 862	3 730	332
	2012	28 381	37 769			5 083	1 780	6 565	2 640	554
Reg.-Bez. G i e ß e n	2004	304 793	332 323			31 462	20 778	69 258	45 702	2 783
	2009	317 850	343 393			44 258	23 607	72 550	34 765	4 416
	2012	333 171	357 635			52 994	21 895	71 487	30 026	5 589
Kassel, documenta-St.	2004	89 098	52 119	Aufgrund von Umstellungen innerhalb der Beschäftigungsstatistik ist eine Auswertung der Merkmale Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).		10 254	5 953	14 891	14 206	653
	2009	96 351	57 311			13 400	6 776	15 263	9 811	1 207
	2012	102 248	63 144			16 034	6 287	15 441	9 608	1 017
Fulda	2004	71 423	67 365			6 279	5 464	15 703	8 308	409
	2009	76 466	71 200			9 433	6 033	16 323	5 784	672
	2012	82 924	77 053			12 107	5 944	15 962	3 816	1 630
Hersfeld-Rotenburg	2004	39 657	37 858			3 517	2 723	7 437	4 954	453
	2009	41 722	39 778			5 526	2 674	7 328	3 775	646
	2012	45 190	42 327			6 824	2 498	6 940	2 869	631
Kassel	2004	59 891	77 320			6 162	3 618	14 135	10 040	182
	2009	62 944	80 801			8 289	3 972	13 439	6 516	678
	2012	66 637	84 239			10 441	3 777	12 432	5 799	643
Schwalm-Eder- Kreis	2004	43 196	58 952			4 340	3 069	10 480	7 807	202
	2009	45 271	61 308			6 353	3 139	10 493	5 368	455
	2012	47 935	64 824			7 925	3 088	9 733	4 493	640
Waldeck- Frankenberg	2004	50 859	53 291			5 096	3 901	9 619	7 472	213
	2009	53 147	55 741			7 519	4 085	9 759	5 454	575
	2012	56 582	58 429			9 503	3 972	9 422	4 101	568
Werra-Meißner- Kreis	2004	26 552	31 223			2 838	1 894	6 066	5 943	166
	2009	25 480	31 677			3 645	1 791	5 687	3 875	208
	2012	26 758	33 158			4 526	1 859	5 724	3 139	273
Reg.-Bez. K a s s e l	2004	380 676	378 128			38 486	26 622	78 331	58 730	2 278
	2009	401 381	397 816			54 165	28 470	78 292	40 583	4 441
	2012	428 274	423 174			67 360	27 425	75 654	33 825	5 402
Land H e s s e n	2004	2 113 501	1 985 456			227 838	114 969	363 665	251 689	15 644
	2009	2 183 088	2 052 410			290 354	124 653	377 235	196 425	23 545
	2012	2 293 942	2 166 870			344 496	119 372	368 272	174 338	30 980

2004, 2009 und 2012 nach Verwaltungsbezirken

Vollzeitbe- schäftigtenquote (VZ/SVB)	Teilzeitbeschäftigten- quote (TZ/SVB)	Anteil Beschäftigter 55 Jahre oder älter an SVB	Ausbildungsquote (Azubi/SVB)	Anteil ausschl. geringf. Be- schäftigter an SVB	Arbeits- losenquote (bezogen auf alle zivilen EP)
in %					
		10,7	6,4	21,2	9,9
		14,6	6,6	22,5	7,5
		16,2	6,2	22,5	6,7
		10,3	7,3	23,7	9,1
		13,4	8,8	22,1	6,7
		15,2	7,7	20,1	5,8
		10,1	7,0	26,2	9,0
		13,8	7,2	27,1	5,8
		16,0	6,3	24,2	5,7
		10,0	6,7	20,1	6,8
		13,5	7,2	20,6	5,5
		15,5	6,0	19,7	4,4
		10,4	6,7	26,3	8,4
		15,1	6,9	25,7	6,4
		17,9	6,3	23,1	4,6
		10,3	6,8	22,7	8,7
		13,9	7,4	22,8	6,4
		15,9	6,6	21,5	5,5
		11,5	6,7	16,7	15,2
		13,9	7,0	15,8	10,5
Aufgrund von Umstellungen innerhalb der Beschäftigungsstatistik ist eine Auswertung der Merkmale Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).		15,7	6,1	15,1	9,9
		8,8	7,7	22,0	7,8
		12,3	7,9	21,3	5,2
		14,6	7,2	19,2	3,3
		8,9	6,9	18,8	8,2
		13,2	6,4	17,6	6,2
		15,1	5,5	15,4	4,6
		10,3	6,0	23,6	8,3
		13,2	6,3	21,4	5,3
		15,7	5,7	18,7	4,7
		10,0	7,1	24,3	8,3
		14,0	6,9	23,2	5,7
		16,5	6,4	20,3	4,8
		10,0	7,7	18,9	8,9
		14,1	7,7	18,4	6,5
		16,8	7,0	16,7	4,8
		10,7	7,1	22,8	11,0
		14,3	7,0	22,3	7,6
		16,9	6,9	21,4	6,2
		10,1	7,0	20,6	9,6
		13,5	7,1	19,5	6,6
		15,7	6,4	17,7	5,4
		10,8	5,4	17,2	8,2
		13,3	5,7	17,3	6,3
		15,0	5,2	16,1	5,5

3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort) vom 31.3.2012 bis 31.12.2012 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten

Kode	Wirtschaftsgliederung ¹⁾²⁾⁴⁾	31.3. 2012	30.6. 2012	30.9. 2012	31.12. 2012
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	7 700	8 109	8 270	7 340
B-F	Produzierendes Gewerbe	566 215	574 748	584 478	578 037
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	7 522	7 518	7 626	7 630
C	Verarbeitendes Gewerbe	422 835	428 870	435 288	433 182
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	39 277	39 446	40 919	40 212
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	6 346	6 306	6 355	6 030
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	24 681	24 160	24 452	24 503
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	211	211	211	210
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	24 944	24 459	24 675	24 281
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	20 980	27 699	27 855	27 899
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	43 063	43 033	43 575	44 072
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	61 045	61 083	62 053	63 182
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	33 039	32 847	33 079	30 444
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	20 969	20 917	21 174	23 072
28	Maschinenbau	45 830	46 059	46 802	45 306
29-30	Fahrzeugbau	70 985	71 020	71 585	67 059
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	31 465	31 630	32 553	36 912
D	Energieversorgung	15 639	15 633	15 577	15 526
E	Wasserversorgung, Entsorgung	14 879	14 903	15 050	15 061
F	Baugewerbe	105 340	107 824	110 937	106 638
41-42	Hoch- und Tiefbau	28 068	29 158	29 525	27 807
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	77 272	78 666	81 412	78 831
G-U	Dienstleistungsbereiche	1 692 549	1 688 506	1 717 063	1 707 526
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	326 481	324 326	331 590	326 682
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	46 044	45 718	47 543	46 353
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	119 764	120 205	121 430	116 780
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	160 673	158 403	162 617	163 549
H	Verkehr und Lagerei	159 155	159 196	161 587	157 772
I	Gastgewerbe	70 278	71 427	72 880	71 037
J	Information und Kommunikation	80 262	81 715	82 353	85 088
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	19 230	19 477	19 168	19 220
61	Telekommunikation	5 182	5 122	5 342	6 966
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	55 850	57 116	57 843	58 902
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	140 393	140 133	141 259	140 620
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	98 770	98 353	99 168	98 678
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	41 623	41 780	42 091	41 942
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	22 222	22 293	22 781	22 767
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	176 633	170 590	174 038	176 092
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	131 162	131 141	133 659	135 383
72	Forschung und Entwicklung	25 488	19 713	20 158	20 406
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	19 983	19 736	20 221	20 303
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	157 897	161 788	163 475	160 298
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	50 522	52 034	51 435	47 540
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	132 158	131 950	133 253	132 499
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	95 197	95 122	96 874	96 003
P	Erziehung und Unterricht	85 014	83 487	86 457	88 683
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	257 287	257 167	261 598	260 792
86	Gesundheitswesen	154 052	153 534	155 574	156 073
87-88	Heime und Sozialwesen	103 235	103 633	106 024	104 719
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	16 661	17 159	16 946	16 942
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	63 052	62 213	63 760	63 148
T	Häusliche Dienste	3 287	3 309	3 351	3 330
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1 769	1 753	1 735	1 776
A-U	I n s g e s a m t ³⁾	2 267 535	2 272 259	2 310 887	2 293 942

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Veränderungen der Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und der Zahl von Betrieben in den Wirtschaftsabschnitten O und P seit September 2011 in Hessen sind zum erheblichen Teil auf meldetechnische Neuzuordnungen zwischen diesen Systempositionen zurückzuführen. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben. — 4) Abnahme bzw. Erhöhung der Beschäftigten aufgrund wirtschaftlicher Umstrukturierungen in den Wirtschaftsabschnitten C, J und M.

**4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort) vom 31.3.2012 bis 31.12.2012
nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Beschäftigte insgesamt				darunter weiblich			
	31.3. 2012	30.6. 2012	30.9. 2012	31.12. 2012	31.3. 2012	30.6. 2012	30.9. 2012	31.12. 2012
Darmstadt, Wissenschaftsst.	90 956	91 210	91 892	93 425	42 485	42 558	43 088	43 513
Frankfurt am Main, St.	507 309	508 321	514 661	514 064	228 062	228 521	231 810	232 027
Offenbach am Main, St.	44 014	43 819	44 272	43 965	19 636	19 549	19 867	19 897
Wiesbaden, Landeshauptst.	123 000	123 165	125 054	124 298	60 630	60 586	61 474	61 309
Bergstraße	65 736	65 804	67 325	66 353	30 064	30 012	30 703	30 517
Darmstadt-Dieburg	66 119	66 311	67 536	65 933	30 234	30 209	30 818	30 671
Groß-Gerau	90 239	89 043	90 125	89 008	33 298	32 309	32 920	32 471
Hochtaunuskreis	80 289	80 441	82 588	82 516	38 022	37 953	39 122	39 269
Main-Kinzig-Kreis	115 679	115 806	118 151	117 134	51 589	51 662	52 858	52 824
Main-Taunus-Kreis	88 523	88 652	89 565	88 971	39 982	39 962	40 186	40 015
Odenwaldkreis	24 241	24 337	24 761	24 443	10 778	10 733	10 986	10 938
Offenbach	106 226	106 562	108 802	107 780	45 596	45 516	46 530	46 397
Rheingau-Taunus-Kreis	38 753	39 152	39 770	39 250	19 571	19 789	20 189	20 068
Wetteraukreis	74 865	74 788	76 142	75 357	35 605	35 413	36 001	35 715
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 515 949	1 517 411	1 540 644	1 532 497	685 552	684 772	696 552	695 631
Gießen	87 344	87 345	88 062	87 659	42 207	42 165	42 290	42 225
Lahn-Dill-Kreis	85 865	85 803	87 658	86 849	36 220	35 994	36 949	36 849
Limburg-Weilburg	46 189	46 478	47 630	46 918	22 358	22 383	22 987	22 881
Marburg-Biedenkopf	82 697	83 289	85 198	83 364	38 595	38 925	40 059	39 302
Vogelsbergkreis	28 074	28 130	28 828	28 381	13 093	13 062	13 464	13 332
Reg.-Bez. G i e ß e n	330 169	331 045	337 376	333 171	152 473	152 529	155 749	154 589
Kassel, documenta-St.	101 302	102 194	103 325	102 248	47 667	47 936	48 728	48 668
Fulda	81 462	81 966	83 901	82 924	35 442	35 516	36 476	36 342
Hersfeld-Rotenburg	44 150	43 716	44 982	45 190	19 026	18 858	19 544	19 647
Kassel	65 515	66 047	67 436	66 637	25 543	25 732	26 199	25 897
Schwalm-Eder-Kreis	47 234	47 597	48 628	47 935	23 217	23 306	23 843	23 668
Waldeck-Frankenberg	55 276	55 684	57 489	56 582	25 395	25 412	26 266	25 932
Werra-Meißner-Kreis	26 478	26 599	27 106	26 758	13 141	13 134	13 408	13 355
Reg.-Bez. K a s s e l	421 417	423 803	432 867	428 274	189 431	189 894	194 464	193 509
Land H e s s e n	2 267 535	2 272 259	2 310 887	2 293 942	1 027 456	1 027 195	1 046 765	1 043 729
davon								
kreisfreie Städte	866 581	868 709	879 204	878 000	398 480	399 150	404 967	405 414
Landkreise	1 400 954	1 403 550	1 431 683	1 415 942	628 976	628 045	641 798	638 315

**5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen
und -unterabschnitten, Geschlecht,
a) Grund**

Kode ¹⁾	Wirtschaftsgliederung ¹⁾²⁾	Beschäftigte insgesamt
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	7 340
B-F	Produzierendes Gewerbe	578 037
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	7 630
C	Verarbeitendes Gewerbe	433 182
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	40 212
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	6 030
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	24 503
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	210
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	24 281
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	27 899
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	44 072
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	63 182
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	30 444
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	23 072
28	Maschinenbau	45 306
29-30	Fahrzeugbau	67 059
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	36 912
D	Energieversorgung	15 526
E	Wasserversorgung, Entsorgung	15 061
F	Baugewerbe	106 638
41-42	Hoch- und Tiefbau	27 807
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	78 831
G-U	Dienstleistungsbereiche	1 707 526
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	326 682
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	46 353
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	116 780
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	163 549
H	Verkehr und Lagerei	157 772
I	Gastgewerbe	71 037
J	Information und Kommunikation	85 088
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	19 220
61	Telekommunikation	6 966
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	58 902
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	140 620
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	98 678
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	41 942
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	22 767
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	176 092
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	135 383
72	Forschung und Entwicklung	20 406
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	20 303
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	160 298
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	47 540
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	132 499
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	96 003
P	Erziehung und Unterricht	88 683
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	260 792
86	Gesundheitswesen	156 073
87-88	Heime und Sozialwesen	104 719
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	16 942
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	63 148
T	Häusliche Dienste	3 330
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1 776
A-U	I n s g e s a m t ³⁾	2 293 942

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Abnahme bzw. Erhöhung der Beschäftigten aufgrund wirtschaftlicher Umstrukturierungen

**(Arbeitsort) am 31.12.2012 nach Wirtschaftsabschnitten
Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit
zahlen**

und zwar							Kode ¹⁾
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
4 898	2 442			695	5 991	1 344	A
447 943	130 094			33 100	520 719	57 110	B-F
6 683	947			398	7 320	307	B
325 485	107 697			21 837	394 161	38 921	C
21 067	19 145			2 198	35 404	4 795	10-12
2 921	3 109			254	5 425	605	13-15
18 454	6 049			1 219	22 377	2 117	16-18
151	59			5	192	18	19
17 941	6 340			857	21 969	2 307	20
16 879	11 020			969	25 977	1 917	21
35 064	9 008			1 882	38 297	5 770	22-23
52 774	10 408			3 848	57 230	5 923	24-25
21 725	8 719			1 287	28 226	2 211	26
17 331	5 741			1 293	21 359	1 710	27
37 542	7 764			2 586	43 006	2 287	28
57 669	9 390			2 961	60 105	6 948	29-30
25 967	10 945			2 478	34 594	2 313	31-33
11 686	3 840			701	15 053	473	D
12 365	2 696			521	13 519	1 532	E
91 724	14 914			9 643	90 666	15 877	F
24 798	3 009			1 251	22 631	5 144	41-42
66 926	11 905			8 392	68 035	10 733	43
796 727	910 799			84 566	1 514 275	192 308	G-U
167 010	159 672			20 643	294 372	32 190	G
37 322	9 031	Aufgrund von Umstellungen		5 822	41 768	4 567	45
75 691	41 089	innerhalb der		4 304	106 886	9 854	46
53 997	109 552	Beschäftigungsstatistik		10 517	145 718	17 769	47
109 485	48 287	ist eine Auswertung der		4 819	133 790	23 869	H
34 261	36 776	Merkmale		4 482	47 309	23 603	I
58 383	26 705	Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung		2 541	76 862	8 153	J
10 093	9 127	zur Zeit nicht möglich (siehe		704	18 143	1 071	58-60
5 393	1 573	Erläuterungen).		134	6 285	678	61
42 897	16 005			1 703	52 434	6 404	62-63
71 767	68 853			5 020	132 747	7 849	K
50 761	47 917			3 633	93 221	5 442	64
							65-66
21 006	20 936			1 387	39 526	2 407	
12 458	10 309			924	21 058	1 704	L
88 113	87 979			7 341	163 026	12 985	M
68 160	67 223			5 551	125 490	9 837	69-71
11 453	8 953			460	18 780	1 615	72
8 500	11 803			1 330	18 756	1 533	73-75
90 423	69 875			3 386	120 486	39 638	N
32 489	15 051			327	36 703	10 797	78.2, 78.3
50 527	81 972			6 266	128 653	3 832	O
37 609	58 394			3 499	93 086	2 908	84.1
28 748	59 935			7 850	80 732	7 924	P
53 268	207 524			15 540	240 875	19 790	Q
30 305	125 768			10 200	145 342	10 675	86
22 963	81 756			5 340	95 533	9 115	87-88
8 207	8 735			966	14 593	2 338	R
22 545	40 603			4 782	56 374	6 736	S
386	2 944			.	2 105	1 216	T
1 146	630			.	1 293	481	U
1 250 213	1 043 729			119 372	2 041 924	250 860	A-U

in den Wirtschaftsabschnitten C, J und M. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**Noch: 5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen
und -unterabschnitten, Geschlecht,
b) Zu- bzw. Abnahme (-)**

Kode ¹⁾	Wirtschaftsgliederung ¹⁾²⁾	Beschäftigte insgesamt
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	- 11,2
B-F	Produzierendes Gewerbe	- 1,1
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	0,1
C	Verarbeitendes Gewerbe	- 0,5
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	- 1,7
13-15	H. v. Textil-, Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	- 5,1
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	0,2
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	- 0,5
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	- 1,6
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	0,2
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	1,1
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	1,8
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	- 8,0
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	9,0
28	Maschinenbau	- 3,2
29-30	Fahrzeugbau	- 6,3
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	13,4
D	Energieversorgung	- 0,3
E	Wasserversorgung, Entsorgung	0,1
F	Baugewerbe	- 3,9
41-42	Hoch- und Tiefbau	- 5,8
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	- 3,2
G-U	Dienstleistungsbereiche	- 0,6
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	- 1,5
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	- 2,5
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	- 3,8
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	0,6
H	Verkehr und Lagerei	- 2,4
I	Gastgewerbe	- 2,5
J	Information und Kommunikation	3,3
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	0,3
61	Telekommunikation	30,4
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	1,8
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	- 0,5
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	- 0,5
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	- 0,4
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	- 0,1
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	1,2
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	1,3
72	Forschung und Entwicklung	1,2
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	0,4
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	- 1,9
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	- 7,6
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	- 0,6
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	- 0,9
P	Erziehung und Unterricht	2,6
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	- 0,3
86	Gesundheitswesen	0,3
87-88	Heime und Sozialwesen	- 1,2
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	- 0,0
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	- 1,0
T	Häusliche Dienste	- 0,6
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	2,4
A-U	I n s g e s a m t ³⁾	- 0,7

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Abnahme bzw. Erhöhung der Beschäftigten aufgrund wirtschaftlicher Umstrukturierungen

**(Arbeitsort) am 31.12.2012 nach Wirtschaftsabschnitten
Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit
gegenüber dem Vorquartal in %**

und zwar							Kode ¹⁾
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
– 12,3	– 9,1			– 4,4	– 4,4	– 32,8	A
– 1,1	– 1,1			– 0,5	– 0,9	– 3,2	B-F
– 0,0	0,7			1,3	– 0,1	4,8	B
– 0,2	– 1,4			0,3	– 0,4	– 1,3	C
0,2	– 3,7			– 1,4	– 1,1	– 6,3	10-12
– 7,3	– 2,9			– 0,4	– 5,1	– 5,0	13-15
0,4	– 0,5			– 1,9	– 0,1	3,8	16-18
– 0,7	0,0			0,0	0,0	– 5,3	19
– 1,0	– 3,2			0,2	– 1,4	– 3,1	20
0,4	– 0,2			– 2,2	0,1	1,1	21
0,9	2,1			0,7	1,2	0,9	22-23
1,9	1,5			– 0,3	2,0	0,3	24-25
– 8,3	– 7,1			– 6,0	– 8,2	– 4,7	26
8,0	11,8			9,7	9,6	1,1	27
– 3,5	– 1,6			0,4	– 3,3	– 1,8	28
– 6,0	– 8,1			– 4,6	– 6,5	– 5,0	29-30
18,8	2,3			10,8	13,5	11,6	31-33
– 0,4	– 0,2			– 0,1	– 0,2	– 3,5	D
0,1	– 0,1			– 1,9	0,1	0,0	E
– 4,6	0,8			– 2,3	– 3,1	– 7,9	F
– 6,5	– 0,1			– 4,2	– 3,1	– 15,9	41-42
– 3,9	1,0			– 2,1	– 3,1	– 3,5	43
– 1,0	– 0,1			– 0,5	– 0,6	– 0,6	G-U
– 2,2	– 0,8			– 2,8	– 1,5	– 1,1	G
– 2,8	– 1,4			– 2,0	– 2,4	– 3,0	45
– 3,6	– 4,2			– 3,2	– 3,8	– 4,8	46
0,4	0,7			– 3,1	0,5	1,5	47
– 2,5	– 2,0			– 6,0	– 2,5	– 1,6	H
– 2,1	– 3,0			– 3,5	– 2,3	– 2,9	I
3,8	2,4			4,2	3,4	2,9	J
0,5	0,1			– 1,1	0,1	3,0	58-60
27,5	41,5			59,5	31,3	22,4	61
2,2	1,0			3,7	1,9	1,1	62-63
– 0,6	– 0,3			– 1,5	– 0,5	0,1	K
– 0,7	– 0,3			– 0,9	– 0,5	– 0,2	64
							65-66
– 0,4	– 0,3			– 3,0	– 0,4	0,6	
0,2	– 0,4			1,0	– 0,1	0,8	L
– 0,2	2,6			1,8	1,2	1,4	M
– 0,3	3,0			2,6	1,2	1,8	69-71
– 0,3	3,3			– 3,2	1,4	– 1,1	72
1,0	– 0,0			0,5	0,3	1,1	73-75
– 3,1	– 0,4			1,9	– 2,1	– 1,4	N
– 8,8	– 4,8			– 0,9	– 7,7	– 7,0	78.2, 78.3
– 0,4	– 0,7			1,7	– 0,6	– 0,9	O
– 0,8	– 1,0			– 1,1	– 0,9	– 1,1	84.1
4,3	1,8			1,2	2,5	3,8	P
– 0,6	– 0,2			1,2	– 0,4	1,0	Q
0,8	0,2			1,6	0,3	0,6	86
– 2,2	– 0,9			0,5	– 1,5	1,6	87-88
– 0,5	0,5			2,9	0,8	– 4,8	R
– 0,9	– 1,0			0,0	– 1,1	0,6	S
– 0,3	– 0,7			.	– 2,8	3,2	T
1,9	3,3			.	3,7	– 1,0	U
– 1,1	– 0,3			– 0,5	– 0,6	– 1,5	A-U

in den Wirtschaftsabschnitten C, J und M. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**Noch: 5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen
und -unterabschnitten, Geschlecht,
c) Zu- bzw. Abnahme (–)**

Kode ¹⁾	Wirtschaftsgliederung ¹⁾²⁾	Beschäftigte insgesamt
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2,7
B-F	Produzierendes Gewerbe	2,2
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	1,3
C	Verarbeitendes Gewerbe	2,5
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	2,2
13-15	H. v. Textil-, Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	– 5,3
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	– 1,7
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	1,9
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	– 3,7
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	38,4
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	3,2
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	3,5
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	– 5,9
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	10,6
28	Maschinenbau	– 5,6
29-30	Fahrzeugbau	– 4,6
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	18,5
D	Energieversorgung	1,0
E	Wasserversorgung, Entsorgung	1,3
F	Baugewerbe	1,1
41-42	Hoch- und Tiefbau	– 1,6
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	2,1
G-U	Dienstleistungsbereiche	0,5
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	– 1,1
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	0,3
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	– 2,3
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	– 0,6
H	Verkehr und Lagerei	– 0,3
I	Gastgewerbe	2,4
J	Information und Kommunikation	7,8
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	0,2
61	Telekommunikation	33,5
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	8,0
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	0,5
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	– 0,2
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	2,3
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	3,5
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	0,9
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	4,9
72	Forschung und Entwicklung	– 20,7
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	2,7
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	– 0,3
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	– 11,0
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	– 0,5
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	– 0,7
P	Erziehung und Unterricht	3,0
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	0,5
86	Gesundheitswesen	0,9
87-88	Heime und Sozialwesen	0,0
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	3,7
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	– 1,2
T	Häusliche Dienste	5,6
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	0,3
A-U	I n s g e s a m t³⁾	0,9

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Abnahme bzw. Erhöhung der Beschäftigten aufgrund wirtschaftlicher Umstrukturierungen

**(Arbeitsort) am 31.12.2012 nach Wirtschaftsabschnitten
Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit
gegenüber dem Vorjahresquartal in %**

und zwar							Kode ¹⁾
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
3,1	1,8			– 6,6	0,2	15,5	A
1,9	3,2			3,8	1,7	6,7	B-F
1,0	3,6			– 2,0	0,5	23,3	B
2,3	3,0			5,0	2,4	4,0	C
2,9	1,3			– 6,9	1,6	6,3	10-12
– 7,3	– 3,3			5,4	– 5,6	– 2,1	13-15
– 1,1	– 3,5			– 0,5	– 2,5	7,6	16-18
2,0	1,7			66,7	3,2	– 10,0	19
– 3,1	– 5,6			– 1,8	– 4,1	– 0,0	20
40,0	36,0			24,9	37,6	51,2	21
3,1	3,3			13,0	3,3	2,3	22-23
3,6	3,0			4,3	3,4	5,0	24-25
– 6,1	– 5,6			9,3	– 6,1	– 3,4	26
10,4	11,1			16,2	11,1	4,4	27
– 6,3	– 2,2			0,2	– 5,6	– 5,7	28
– 4,7	– 4,3			– 1,7	– 4,6	– 4,6	29-30
24,5	6,3			19,6	18,1	26,1	31-33
0,7	2,0			5,7	1,1	– 2,1	D
0,9	3,0			5,5	0,6	7,5	E
0,6	4,7			1,0	– 0,8	13,9	F
– 2,1	3,0			– 0,2	– 3,9	9,9	41-42
1,6	5,1			1,2	0,3	16,0	43
– 0,1	1,1			1,9	– 0,1	6,1	G-U
– 1,2	– 0,9			1,0	– 1,5	3,5	G
– 0,3	2,7			0,8	– 0,2	4,5	45
– 2,0	– 2,8	Aufgrund von Umstellungen innerhalb der Beschäftigungsstatistik ist eine Auswertung der Merkmale Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).		4,8	– 2,8	3,3	46
– 0,8	– 0,5			– 0,3	– 1,0	3,4	47
– 0,6	0,2			13,7	– 1,0	3,4	H
3,0	1,8			– 2,9	– 0,3	8,0	I
8,5	6,3			21,6	6,9	17,2	J
0,0	0,5			2,0	– 0,1	6,5	58-60
30,4	45,2			71,8	31,0	61,8	61
8,4	7,1			28,9	7,1	15,8	62-63
0,2	0,8			5,4	0,2	5,5	K
– 0,4	– 0,1			6,4	– 0,5	4,0	64 65-66
1,5	3,1			3,0	1,9	9,1	
4,3	2,5			6,0	2,8	13,0	L
– 1,3	3,2			15,8	0,5	6,5	M
3,2	6,8			20,7	4,4	11,9	69-71
– 23,3	– 17,2			– 1,7	– 20,8	– 20,6	72
2,3	3,0			4,4	2,0	11,9	73-75
– 1,9	1,7			7,6	– 2,4	6,6	N
– 12,2	– 8,4			2,2	– 13,2	– 2,7	78.2, 78.3
– 0,9	– 0,3			– 5,9	– 0,6	0,4	O
– 1,0	– 0,5			– 5,8	– 0,7	– 1,0	84.1
2,1	3,4			– 3,1	2,7	5,3	P
– 2,3	1,3			– 1,5	– 0,1	8,8	Q
– 1,0	1,3			0,2	0,4	7,0	86
– 4,0	1,2			– 4,5	– 0,9	10,9	87-88
4,5	2,9			9,6	3,3	5,4	R
– 2,7	– 0,4			– 6,1	– 1,6	1,3	S
1,3	6,2			.	0,4	16,5	T
– 1,0	2,8			.	0,9	– 1,2	U
0,6	1,4			2,1	0,3	6,3	A-U

in den Wirtschaftsabschnitten C, J und M. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen Geschlecht, Beschäftigungsumfang

Lfd. Nr.	Berufliche Gliederung ¹⁾	Beschäftigte insgesamt
1	Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	
2	Bergleute, Mineralgewinner	
3	Fertigungsberufe	
	darunter	
4	Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	
5	Keramiker, Glasmacher	
6	Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	
7	darunter Chemiearbeiter	
8	Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	
9	darunter Drucker	
10	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	
11	Metallerzeuger, -bearbeiter	
12	darunter Metallverformer (spanend)	
13	Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	
14	darunter Schlosser	
15	Mechaniker	
16	Elektriker	
17	Montierer und Metallberufe, a.n.g.	
18	Textil- und Bekleidungsberufe	
19	darunter Textilverarbeiter	
20	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	
21	Ernährungsberufe	
22	darunter Speisenbereiter	
23	Bauberufe	
24	darunter Maurer, Betonbauer	
25	Bau-, Raumausstatter, Polsterer	
26	Tischler, Modellbauer	
27	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	
	Warenprüfer, Versandfertigmacher	
28	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	
29	Maschinisten und zugehörige Berufe	
	Technische Berufe	
	darunter	
30	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	
31	darunter Ingenieure	
32	Techniker, technische Sonderfachkräfte	
33	darunter Techniker	
	Dienstleistungsberufe	
	darunter	
34	Warenkaufleute	
35	Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	
36	darunter Bank-, Versicherungskaufleute	
37	Verkehrsberufe	
38	darunter Berufe des Landverkehrs	
39	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	
40	darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	
41	Ordnungs-, Sicherheitsberufe	
42	Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstl. Berufe	
43	Gesundheitsdienstberufe	
44	darunter Ärzte, Apotheker	
45	geistes- u. naturwissenschaftliche Berufe	
46	darunter sozialpflegerische Berufe	
47	Lehrer	
48	allgemeine Dienstleistungsberufe	
49	darunter Reinigungsberufe	
50	Sonstige Arbeitskräfte	
51	I n s g e s a m t²⁾	

Aufgrund von Umstellungen
innerhalb der Beschäftigungsstatistik
ist eine Auswertung der Merkmale
Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung
zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).

1) Klassifikation der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. — 2) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Arbeitsort) am 31.12.2012 nach beruflicher Gliederung,
sowie Staatsangehörigkeit**

und zwar							Lfd. Nr.
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
							1
							2
							3
							4
							5
							6
							7
							8
							9
							10
							11
							12
							13
							14
							15
							16
							17
							18
							19
							20
							21
							22
							23
							24
							25
							26
							27
							28
							29
							30
							31
							32
							33
							34
							35
							36
							37
							38
							39
							40
							41
							42
							43
							44
							45
							46
							47
							48
							49
							50
							51

Aufgrund von Umstellungen
innerhalb der Beschäftigungsstatistik
ist eine Auswertung der Merkmale
Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung
zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).

7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort)

Lfd. Nr.	Berufliche Gliederung ¹⁾	Beschäftigte insgesamt ²⁾
1	Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	
2	Bergleute, Mineralgewinner	
3	Fertigungsberufe	
	darunter	
4	Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	
5	Keramiker, Glasmacher	
6	Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	
7	darunter Chemiearbeiter	
8	Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	
9	darunter Drucker	
10	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	
11	Metallerzeuger, -bearbeiter	
12	darunter Metallverformer (spanend)	
13	Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	
14	darunter Schlosser	
15	Mechaniker	
16	Elektriker	
17	Montierer und Metallberufe, a.n.g.	
18	Textil- und Bekleidungsberufe	
19	darunter Textilverarbeiter	
20	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	
21	Ernährungsberufe	
22	darunter Speisenbereiter	
23	Bauberufe	
24	darunter Maurer, Betonbauer	
25	Bau-, Raumausstatter, Polsterer	
26	Tischler, Modellbauer	
27	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	
	Warenprüfer, Versandfertigmacher	
28	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	
29	Maschinen- und zugehörige Berufe	
	Technische Berufe	
	darunter	
30	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	
31	darunter Ingenieure	
32	Techniker, technische Sonderfachkräfte	
33	darunter Techniker	
	Dienstleistungsberufe	
	darunter	
34	Warenkaufleute	
35	Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	
36	darunter Bank-, Versicherungskaufleute	
37	Verkehrsberufe	
38	darunter Berufe des Landverkehrs	
39	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	
40	darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	
41	Ordnungs-, Sicherheitsberufe	
42	Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstl. Berufe	
43	Gesundheitsdienstberufe	
44	darunter Ärzte, Apotheker	
45	Sozial- u. Erziehungsberufe, anderw. nicht genannte	
46	darunter sozialpflegerische Berufe	
47	Lehrer	
48	allgemeine Dienstleistungsberufe	
49	darunter Reinigungsberufe	
50	Sonstige Arbeitskräfte	
51	I n s g e s a m t²⁾	

Aufgrund von Umstellungen
innerhalb der Beschäftigungsstatistik
ist eine Auswertung der Merkmale
Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung
zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).

1) Klassifikation der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. — 2) Einschl. Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne

am 31.12.2012 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung

davon							Lfd. Nr.
Volks- / Hauptschule ohne abgeschl. Ausbildung	Volks- / Hauptschule mit abgeschl. Ausbildung	Berufsfach- / Fachschule ohne abgeschl. Ausbildung	Berufsfach- / Fachschule mit abgeschl. Ausbildung ³⁾	Fachhoch- schule ⁴⁾	Wissenschaftl. Hochschule, Universität ⁵⁾	ohne Angaben	
							1
							2
							3
							4
							5
							6
							7
							8
							9
							10
							11
							12
							13
							14
							15
							16
							17
							18
							19
							20
							21
							22
							23
							24
							25
							26
							27
							28
							29
							30
							31
							32
							33
							34
							35
							36
							37
							38
							39
							40
							41
							42
							43
							44
							45
							46
							47
							48
							49
							50
							51

Angabe". — 3) Einschl. abgeschl. Lehr- oder Anlernausbildung. — 4) Einschl. Ingenieurschulen. — 5) Einschl. Lehrerausbildung.

8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹⁾,

Kode	Staatsangehörigkeit — Wirtschaftsgliederung ²⁾	Beschäftigte insgesamt	
			unter 20
	DEUTSCHE		I n s
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	5 991	464
B–F	Produzierendes Gewerbe	520 719	16 729
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	430 053	11 399
C	Verarbeitendes Gewerbe	394 161	10 514
F	Baugewerbe	90 666	5 330
G–U	Dienstleistungsbereiche	1 514 275	30 901
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	475 471	12 716
J	Information und Kommunikation	76 862	598
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	132 747	1 333
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	21 058	269
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	283 512	3 944
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	450 260	9 914
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	74 365	2 127
A–U	Zusammen ²⁾	2 041 924	48 454
	NICHTDEUTSCHE		
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1 344	21
B–F	Produzierendes Gewerbe	57 110	915
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	41 233	505
C	Verarbeitendes Gewerbe	38 921	490
F	Baugewerbe	15 877	410
G–U	Dienstleistungsbereiche	192 308	4 009
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	79 662	1 726
J	Information und Kommunikation	8 153	56
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	7 849	55
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1 704	13
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	52 623	627
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	31 546	1 082
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	10 771	450
A–U	Zusammen ²⁾	250 860	4 988
	INSGESAMT		
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	7 340	486
B–F	Produzierendes Gewerbe	578 037	17 661
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	471 399	11 914
C	Verarbeitendes Gewerbe	433 182	11 012
F	Baugewerbe	106 638	5 747
G–U	Dienstleistungsbereiche	1 707 526	34 974
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	555 491	14 465
J	Information und Kommunikation	85 088	654
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	140 620	1 388
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	22 767	282
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	336 390	4 587
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	481 974	11 007
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	85 196	2 591
A–U	I n s g e s a m t ³⁾	2 293 942	53 525

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Arbeitsort) am 31.12.2012 nach Staatsangehörigkeit,
Altersgruppen und Geschlecht**

davon im Alter von ... Jahren								65 oder mehr	Kode
20	25	30	40	50	55	60			
bis unter									
25	30	40	50	55	60	65			
g e s a m t									
822	702	1 115	1 464	656	444	284	40	A	
40 367	45 086	95 934	157 632	77 813	56 478	28 354	2 326	B–F	
30 798	36 756	78 954	132 151	66 207	48 458	23 684	1 646	B–E	
28 608	34 003	72 709	121 176	60 189	44 077	21 359	1 526	C	
9 569	8 330	16 980	25 481	11 606	8 020	4 670	680	F	
122 295	165 259	334 224	432 010	198 061	146 822	75 489	9 214	G–U	
44 982	52 050	102 491	136 559	59 290	42 069	22 068	3 246	G–I	
4 091	7 738	19 334	26 161	9 491	6 310	2 838	301	J	
7 495	10 261	31 923	46 237	17 126	13 021	5 109	242	K	
1 262	1 805	4 308	6 174	3 121	2 437	1 377	305	L	
								M–N	
22 241	37 254	73 928	77 231	32 454	23 032	11 419	2 009		
								O–Q	
35 753	48 738	88 291	119 562	66 178	51 551	27 929	2 344		
6 471	7 413	13 949	20 086	10 401	8 402	4 749	767	R–U	
163 980	211 101	431 286	591 111	276 536	203 747	104 128	11 581	A–U	
117	167	388	398	135	77	35	6	A	
3 220	4 891	15 966	18 552	6 168	4 522	2 678	198	B–F	
1 923	3 200	11 286	13 920	4 647	3 570	2 050	132	B–E	
1 831	2 994	10 665	13 138	4 371	3 372	1 935	125	C	
1 297	1 691	4 680	4 632	1 521	952	628	66	F	
16 969	25 383	60 962	51 516	16 039	10 967	5 662	801	G–U	
7 695	10 201	25 144	21 947	6 412	4 227	2 038	272	G–I	
423	1 587	3 457	1 761	419	294	140	16	J	
536	1 036	3 016	2 064	554	391	190	7	K	
102	178	524	482	172	132	80	21	L	
								M–N	
4 171	7 272	17 228	14 576	4 535	2 707	1 252	255		
								O–Q	
2 877	3 866	8 720	7 994	2 965	2 389	1 522	131		
1 165	1 243	2 873	2 692	982	827	440	99	R–U	
20 350	30 449	77 317	70 468	22 342	15 566	8 375	1 005	A–U	
940	869	1 506	1 862	791	521	319	46	A	
43 603	50 009	111 959	176 228	84 001	61 011	31 041	2 524	B–F	
32 733	39 970	90 268	146 095	70 863	52 037	25 741	1 778	B–E	
30 451	37 011	83 400	134 334	64 566	47 457	23 300	1 651	C	
10 870	10 039	21 691	30 133	13 138	8 974	5 300	746	F	
139 400	190 778	395 458	483 716	214 171	157 834	81 178	10 017	G–U	
52 740	62 285	127 740	158 586	65 729	46 312	24 116	3 518	G–I	
4 517	9 347	22 831	27 929	9 911	6 604	2 978	317	J	
8 036	11 300	34 946	48 305	17 682	13 415	5 299	249	K	
1 364	1 983	4 832	6 658	3 294	2 571	1 457	326	L	
								M–N	
26 443	44 569	91 229	91 860	37 011	25 748	12 678	2 265		
								O–Q	
38 657	52 634	97 046	127 588	69 157	53 950	29 459	2 476		
7 643	8 660	16 834	22 790	11 387	9 234	5 191	866	R–U	
184 484	241 718	508 937	661 813	298 969	219 369	112 539	12 588	A–U	

**Noch: 8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen
zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹⁾,**

Kode	Staatsangehörigkeit — Wirtschaftsgliederung ²⁾	Beschäftigte insgesamt	unter 20
DEUTSCHE			Darunter:
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 120	118
B–F	Produzierendes Gewerbe	119 568	2 552
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	106 041	2 215
C	Verarbeitendes Gewerbe	98 911	2 055
F	Baugewerbe	13 527	337
G–U	Dienstleistungsbereiche	817 525	16 432
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	213 757	5 112
J	Information und Kommunikation	24 255	209
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	64 625	746
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	9 497	107
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	134 108	1 906
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	325 108	6 978
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	46 175	1 374
A–U	Zusammen ²⁾	939 572	19 229
NICHTDEUTSCHE			
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	320	5
B–F	Produzierendes Gewerbe	10 485	130
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	9 107	112
C	Verarbeitendes Gewerbe	8 755	112
F	Baugewerbe	1 378	18
G–U	Dienstleistungsbereiche	92 871	2 095
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	30 846	721
J	Information und Kommunikation	2 436	25
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4 215	38
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	810	4
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	23 653	214
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	24 207	784
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	6 704	309
A–U	Zusammen ²⁾	103 710	2 246
INSGESAMT			
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 442	123
B–F	Produzierendes Gewerbe	130 094	2 685
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	115 180	2 329
C	Verarbeitendes Gewerbe	107 697	2 169
F	Baugewerbe	14 914	356
G–U	Dienstleistungsbereiche	910 799	18 561
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	244 735	5 844
J	Information und Kommunikation	26 705	234
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	68 853	784
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	10 309	111
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	157 854	2 126
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	349 431	7 771
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	52 912	1 691
A–U	Insgesamt ³⁾	1 043 729	21 512

1) In einigen Wirtschaftsabschnitten ist aus Geheimhaltungsgründen der Abschnitt A im Bereich B-E erfasst.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Arbeitsort) am 31.12.2012 nach Staatsangehörigkeit,
Altersgruppen und Geschlecht**

davon im Alter von ... Jahren								Kode
20	25	30	40	50	55	60	65 oder mehr	
bis unter								
25	30	40	50	55	60	65		
Weiblich								
248	221	408	629	253	153	.	.	A
9 142	10 447	22 360	38 077	17 703	12 682	6 111	584	B–F
8 189	9 509	20 043	33 538	15 681	11 289	5 245	422	B–E
7 609	8 762	18 482	31 445	14 707	10 597	4 860	394	C
953	938	2 317	4 539	2 022	1 393	866	162	F
70 214	92 580	176 387	230 916	109 574	79 993	37 719	3 710	G–U
21 768	24 709	45 326	61 169	26 853	18 645	9 129	1 046	G–I
1 475	2 596	6 210	7 890	2 972	1 940	.	.	J
4 079	5 513	16 063	21 743	8 079	6 192	.	.	K
713	955	2 118	2 687	1 239	1 021	558	99	L
								M–N
11 197	17 951	34 531	36 871	15 379	10 748	4 789	736	
								O–Q
26 771	35 960	63 716	87 929	48 513	36 391	17 639	1 211	
4 211	4 896	8 423	12 627	6 539	5 056	2 645	404	R–U
79 800	103 270	199 157	269 625	127 536	92 829	43 831	4 295	A–U
34	42	92	88	34	15	.	.	A
529	966	3 149	3 173	1 092	893	534	29	B–F
414	767	2 611	2 857	1 001	829	503	23	B–E
394	715	2 488	2 768	976	797	484	21	C
115	199	538	316	91	64	31	6	F
8 443	11 954	28 536	25 095	7 949	5 563	2 922	314	G–U
3 388	4 222	9 639	8 111	2 291	1 585	805	84	G–I
173	444	992	541	132	88	.	.	J
296	572	1 664	1 061	279	206	.	.	K
61	92	278	197	79	52	37	10	L
								M–N
1 648	3 090	7 579	7 031	2 176	1 262	569	84	
								O–Q
2 134	2 744	6 690	6 449	2 351	1 847	1 125	83	
743	790	1 694	1 705	641	523	252	47	R–U
9 021	12 963	31 777	28 358	9 075	6 471	3 456	343	A–U
283	263	501	717	287	168	90	10	A
9 676	11 423	25 522	41 255	18 796	13 578	6 556	603	B–F
8 608	10 284	22 664	36 398	16 682	12 121	5 659	435	B–E
8 008	9 485	20 979	34 216	15 683	11 397	5 345	415	C
1 068	1 139	2 858	4 857	2 114	1 457	897	168	F
78 726	104 591	205 016	256 090	117 558	85 576	40 656	4 025	G–U
25 189	28 945	54 998	69 305	29 153	20 232	9 939	1 130	G–I
1 649	3 046	7 206	8 433	3 105	2 028	893	111	J
4 378	6 087	17 731	22 805	8 359	6 400	2 200	109	K
774	1 047	2 396	2 886	1 318	1 073	595	109	L
								M–N
12 858	21 058	42 131	43 921	17 564	12 014	5 362	820	
								O–Q
28 921	38 720	70 431	94 403	50 875	38 247	18 768	1 295	
4 957	5 688	10 123	14 337	7 184	5 582	2 899	451	R–U
88 897	116 300	231 041	298 067	136 647	99 323	47 303	4 639	A–U

9. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Arbeitsort)

Lfd.- Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Beschäftigte insgesamt ²⁾	davon im					
			Land- und Forstwirt- schaft; Fischerei (A)	Produzierend es Gewerbe (B-F)	darunter			Dienst- leistungs- bereiche (G-U)
					Produzierend es Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	Verarbei- tendes Gewerbe (C)	Baugewerbe (F)	
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	93 425	74	20 798	17 732	16 553	3 066	72 543
2	Frankfurt am Main, St.	514 064	177	56 918	43 979	37 719	12 939	456 964
3	Offenbach am Main, St.	43 965	39	8 520	6 426	5 409	2 094	35 404
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	124 298	123	19 321	14 622	12 680	4 699	104 840
5	Bergstraße	66 353	420	21 974	17 103	15 259	4 871	43 959
6	Darmstadt-Dieburg	65 933	543	20 526	16 059	15 426	4 467	44 864
7	Groß-Gerau	89 008	241	29 583	25 901	24 222	3 682	59 161
8	Hochtaunuskreis	82 516	226	17 165	14 184	13 844	2 981	65 125
9	Main-Kinzig-Kreis	117 134	487	40 277	32 330	30 390	7 947	76 370
10	Main-Taunus-Kreis	88 971	141	12 944	10 140	9 387	2 804	75 885
11	Odenwaldkreis	24 443	149	10 703	9 144	8 915	1 559	13 588
12	Offenbach	107 780	228	26 393	20 659	19 165	5 734	81 153
13	Rheingau-Taunus-Kreis	39 250	408	10 900	8 475	7 983	2 425	27 940
14	Wetteraukreis	75 357	502	21 070	16 444	15 173	4 626	53 407
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 532 497	3 758	317 092	253 198	232 125	63 894	1 211 203
16	Gießen	87 659	255	22 435	18 520	16 964	3 915	64 938
17	Lahn-Dill-Kreis	86 849	212	37 957	33 687	32 601	4 270	48 649
18	Limburg-Weilburg	46 918	153	13 977	9 733	8 935	4 244	32 787
19	Marburg-Biedenkopf	83 364	270	31 809	28 239	27 290	3 570	51 233
20	Vogelsbergkreis	28 381	365	10 895	8 840	8 409	2 055	17 121
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	333 171	1 255	117 073	99 019	94 199	18 054	214 728
22	Kassel, documenta-St.	102 248	51	23 697	20 113	16 595	3 584	78 308
23	Fulda	82 924	331	27 746	21 285	19 199	6 461	54 846
24	Hersfeld-Rotenburg	45 190	252	14 256	10 779	6 709	3 477	30 681
25	Kassel	66 637	411	30 310	27 597	26 739	2 713	35 911
26	Schwalm-Eder-Kreis	47 935	387	16 711	14 168	13 557	2 543	30 834
27	Waldeck-Frankenberg	56 582	435	22 452	18 756	18 061	3 696	33 529
28	Werra-Meißner-Kreis	26 758	460	8 700	6 484	5 998	2 216	17 486
29	Reg.-Bez. K a s s e l	428 274	2 327	143 872	119 182	106 858	24 690	281 595
30	Land H e s s e n	2 293 942	7 340	578 037	471 399	433 182	106 638	1 707 526
	davon							
31	kreisfreie Städte	878 000	464	129 254	102 872	88 956	26 382	748 059
32	Landkreise	1 415 942	6 876	448 783	368 527	344 226	80 256	959 467

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Einschl. Fälle ohne Angaben.

am 31.12.2012 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt ¹⁾							Lfd.- Nr.
davon							
Handel, Verkehr, Gastgewerbe (G-I)	Information und Kommuni-kation (J)	Finanz- und Ver- sicherungs- dienstleister (K)	Grundstücks- und Wohnungs- wesen (L)	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister (M-N)	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers. Erzieh. u. Unter- richt; Gesundh.- u. Sozialwesen (O-Q)	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister (R-U)	
14 819	8 490	2 339	949	17 763	23 698	4 485	1
136 359	31 388	74 718	10 757	106 987	75 010	21 745	2
9 258	1 284	3 299	306	9 541	10 635	1 081	3
25 254	5 774	12 850	2 242	17 882	33 503	7 335	4
18 141	1 602	1 709	404	6 274	12 999	2 830	5
18 853	1 448	1 552	494	7 985	12 484	2 048	6
26 006	4 168	2 288	395	10 252	13 646	2 406	7
18 056	3 734	6 212	484	16 815	15 982	3 842	8
27 859	1 318	2 920	509	16 349	24 009	3 406	9
24 431	8 462	5 687	951	17 300	16 222	2 832	10
4 372	139	734	50	1 913	5 633	747	11
36 783	3 929	3 337	1 085	18 288	14 636	3 095	12
9 033	770	765	229	5 345	10 386	1 412	13
18 530	1 585	2 179	353	10 214	18 058	2 488	14
387 754	74 091	120 589	19 208	262 908	286 901	59 752	15
20 322	1 850	3 081	542	8 263	27 855	3 025	16
16 416	1 288	2 113	291	7 755	16 956	3 830	17
11 936	676	1 434	147	5 080	11 460	2 054	18
12 169	1 019	1 626	349	8 270	24 967	2 833	19
5 649	212	857	46	1 718	7 820	819	20
66 492	5 045	9 111	1 375	31 086	89 058	12 561	21
22 048	2 906	3 632	1 190	14 702	29 044	4 786	22
20 160	1 278	2 079	352	11 220	17 152	2 605	23
15 868	409	1 028	168	3 019	9 319	870	24
14 521	614	968	107	4 579	13 685	1 437	25
12 253	229	1 276	177	3 987	11 687	1 225	26
11 011	331	1 159	149	3 221	16 463	1 195	27
5 384	185	778	41	1 668	8 665	765	28
101 245	5 952	10 920	2 184	42 396	106 015	12 883	29
555 491	85 088	140 620	22 767	336 390	481 974	85 196	30
207 738	49 842	96 838	15 444	166 875	171 890	39 432	31
347 753	35 246	43 782	7 323	169 515	310 084	45 764	32

**10. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Wohnort) vom 31.3.2012 bis 31.12.2012
nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten**

Kode	Wirtschaftsgliederung ¹⁾²⁾⁴⁾	31.3. 2012	30.6. 2012	30.9. 2012	31.12. 2012
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	7 654	8 132	8 314	7 296
B-F	Produzierendes Gewerbe	541 755	549 897	560 482	554 815
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	6 570	6 575	6 655	6 603
C	Verarbeitendes Gewerbe	407 829	413 533	420 190	418 707
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	37 926	38 014	39 364	38 580
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	6 297	6 267	6 339	6 100
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	24 075	23 564	23 828	23 750
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	368	371	376	352
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	24 323	23 920	24 177	24 049
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	20 787	26 933	27 147	27 096
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	42 085	42 096	42 661	43 207
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	59 059	59 024	59 874	61 218
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	30 379	30 496	30 832	28 898
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	20 234	20 229	20 574	21 884
28	Maschinenbau	46 193	46 248	47 102	45 851
29-30	Fahrzeugbau	65 513	65 612	66 258	62 697
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	30 590	30 759	31 658	35 025
D	Energieversorgung	14 554	14 564	14 477	14 454
E	Wasserversorgung, Entsorgung	14 325	14 385	14 569	14 553
F	Baugewerbe	98 477	100 840	104 591	100 498
41-42	Hoch- und Tiefbau	24 812	25 827	26 700	25 019
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	73 665	75 013	77 891	75 479
G-U	Dienstleistungsbereiche	1 579 353	1 578 968	1 611 053	1 603 713
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	309 686	308 438	315 659	311 247
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	44 543	44 347	45 903	44 748
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	109 916	110 263	111 918	107 875
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	155 227	153 828	157 838	158 624
H	Verkehr und Lagerei	133 641	133 926	136 437	133 707
I	Gastgewerbe	68 256	69 555	71 285	69 504
J	Information und Kommunikation	73 694	74 945	76 399	78 702
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	18 545	18 905	19 022	19 171
61	Telekommunikation	5 024	4 980	5 180	6 490
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	50 125	51 060	52 197	53 041
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	125 608	125 452	126 807	126 493
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	88 004	87 706	88 710	88 508
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	37 604	37 746	38 097	37 985
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	19 836	19 930	20 426	20 445
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	158 325	152 797	156 829	159 073
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	117 056	116 921	120 147	122 417
72	Forschung und Entwicklung	23 824	18 580	19 050	19 108
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	17 445	17 296	17 632	17 548
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	149 538	154 580	156 474	152 822
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	51 227	53 661	52 834	49 299
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	124 989	124 798	126 945	126 483
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	92 823	92 724	94 532	93 681
P	Erziehung und Unterricht	82 618	81 200	84 275	86 446
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	251 950	252 273	257 001	256 623
86	Gesundheitswesen	151 302	151 050	153 274	153 817
87-88	Heime und Sozialwesen	100 648	101 223	103 727	102 806
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	16 200	16 657	16 558	16 494
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	60 046	59 461	61 001	60 735
T	Häusliche Dienste	3 235	3 265	3 295	3 281
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1 731	1 691	1 662	1 658
A-U	I n s g e s a m t ³⁾	2 129 835	2 137 899	2 180 916	2 166 870

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Veränderungen der Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter und der Zahl von Betrieben in den Wirtschaftsabschnitten O und P seit September 2011 in Hessen sind zum erheblichen Teil auf meldetechnische Neuzuordnungen zwischen diesen Systempositionen zurückzuführen. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben. — 4) Abnahme bzw. Erhöhung der Beschäftigten aufgrund wirtschaftlicher Umstrukturierungen in den Wirtschaftsabschnitten C und M.

11. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Wohnort) vom 30.3.2012 bis 31.12.2012 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Beschäftigte insgesamt				darunter weiblich			
	31.3. 2012	30.6. 2012	30.9. 2012	31.12. 2012	31.3. 2012	30.6. 2012	30.9. 2012	31.12. 2012
Darmstadt, Wissenschaftsst.	51 111	51 351	52 258	52 442	23 603	23 713	24 187	24 289
Frankfurt am Main, St.	245 680	247 640	252 685	253 077	117 980	118 629	121 011	121 681
Offenbach am Main, St.	40 602	40 817	41 809	41 563	18 445	18 385	18 802	18 805
Wiesbaden, Landeshauptst.	96 452	96 510	98 122	97 598	47 083	46 954	47 830	47 774
Bergstraße	92 282	92 748	94 768	94 140	41 368	41 485	42 486	42 399
Darmstadt-Dieburg	104 118	104 343	106 173	105 640	47 734	47 786	48 722	48 729
Groß-Gerau	96 285	96 362	98 308	97 906	42 748	42 767	43 654	43 476
Hochtaunuskreis	77 727	77 728	78 969	78 910	37 489	37 513	38 072	38 074
Main-Kinzig-Kreis	145 566	145 679	148 774	147 868	66 142	66 158	67 660	67 501
Main-Taunus-Kreis	86 467	86 652	87 644	87 404	41 084	41 103	41 647	41 629
Odenwaldkreis	33 171	33 169	33 836	33 529	14 510	14 458	14 823	14 802
Offenbach	122 694	123 088	125 511	124 954	57 334	57 439	58 599	58 520
Rheingau-Taunus-Kreis	63 462	63 703	65 137	64 599	30 401	30 512	31 174	31 035
Wetteraukreis	104 801	105 037	106 994	106 431	48 528	48 529	49 529	49 455
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 360 418	1 364 827	1 390 988	1 386 061	634 449	635 431	648 196	648 169
Gießen	85 661	85 779	87 421	87 102	40 218	40 139	40 907	40 902
Lahn-Dill-Kreis	88 943	89 022	90 450	89 551	38 381	38 313	39 014	38 884
Limburg-Weilburg	57 427	57 676	59 011	58 151	25 150	25 164	25 835	25 668
Marburg-Biedenkopf	84 422	84 916	86 803	85 062	38 677	38 946	39 984	39 266
Vogelsbergkreis	37 459	37 445	38 366	37 769	16 705	16 627	17 109	16 942
Reg.-Bez. G i e ß e n	353 912	354 838	362 051	357 635	159 131	159 189	162 849	161 662
Kassel, documenta-St.	61 412	62 475	63 580	63 144	28 763	29 045	29 513	29 501
Fulda	75 547	75 697	77 832	77 053	33 458	33 430	34 485	34 309
Hersfeld-Rotenburg	41 478	41 373	42 508	42 327	18 263	18 182	18 751	18 698
Kassel	83 002	83 568	85 175	84 239	37 924	38 072	38 893	38 652
Schwalm-Eder-Kreis	63 822	64 234	65 867	64 824	28 513	28 639	29 497	29 144
Waldeck-Frankenberg	57 567	57 985	59 414	58 429	25 715	25 801	26 563	26 278
Werra-Meißner-Kreis	32 677	32 902	33 501	33 158	14 819	14 881	15 184	15 125
Reg.-Bez. K a s s e l	415 505	418 234	427 877	423 174	187 455	188 050	192 886	191 707
Land H e s s e n	2 129 835	2 137 899	2 180 916	2 166 870	981 035	982 670	1 003 931	1 001 538
davon								
kreisfreie Städte	495 257	498 793	508 454	507 824	235 874	236 726	241 343	242 050
Landkreise	1 634 578	1 639 106	1 672 462	1 659 046	745 161	745 944	762 588	759 488

**12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen
und -unterabschnitten, Geschlecht,
a) Grund**

Kode ¹⁾	Wirtschaftsgliederung ¹⁾²⁾	Beschäftigte insgesamt
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	7 296
B-F	Produzierendes Gewerbe	554 815
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	6 603
C	Verarbeitendes Gewerbe	418 707
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	38 580
13-15	H. v. Textil-, Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	6 100
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	23 750
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	352
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	24 049
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	27 096
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	43 207
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	61 218
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	28 898
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	21 884
28	Maschinenbau	45 851
29-30	Fahrzeugbau	62 697
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	35 025
D	Energieversorgung	14 454
E	Wasserversorgung, Entsorgung	14 553
F	Baugewerbe	100 498
41-42	Hoch- und Tiefbau	25 019
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	75 479
G-U	Dienstleistungsbereiche	1 603 713
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	311 247
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	44 748
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	107 875
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	158 624
H	Verkehr und Lagerei	133 707
I	Gastgewerbe	69 504
J	Information und Kommunikation	78 702
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	19 171
61	Telekommunikation	6 490
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	53 041
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	126 493
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	88 508
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	37 985
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	20 445
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	159 073
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	122 417
72	Forschung und Entwicklung	19 108
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	17 548
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	152 822
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	49 299
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	126 483
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	93 681
P	Erziehung und Unterricht	86 446
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	256 623
86	Gesundheitswesen	153 817
87-88	Heime und Sozialwesen	102 806
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	16 494
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	60 735
T	Häusliche Dienste	3 281
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1 658
A-U	I n s g e s a m t³⁾	2 166 870

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Abnahme bzw. Erhöhung der Beschäftigten aufgrund wirtschaftlicher Umstrukturierungen

**(Wohnort) am 31.12.2012 nach Wirtschaftsabschnitten
Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit
zahlen**

und zwar							Kode ¹⁾
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
4 858	2 438			687	5 958	1 335	A
427 321	127 494			32 324	498 655	55 961	B-F
5 755	848			290	6 335	266	B
313 037	105 670			21 235	380 634	37 982	C
19 987	18 593			2 125	33 889	4 675	10-12
2 971	3 129			258	5 479	621	13-15
17 786	5 964			1 196	21 680	2 062	16-18
245	107			18	324	27	19
17 557	6 492			895	21 732	2 313	20
16 343	10 753			949	25 226	1 865	21
34 246	8 961			1 907	37 652	5 549	22-23
51 072	10 146			3 718	55 452	5 742	24-25
20 500	8 398			1 159	26 797	2 094	26
16 370	5 514			1 187	20 147	1 734	27
38 109	7 742			2 619	43 440	2 405	28
53 601	9 096			2 812	56 093	6 598	29-30
24 250	10 775			2 392	32 723	2 297	31-33
10 756	3 698			655	13 980	474	D
11 960	2 593			513	13 049	1 495	E
85 813	14 685			9 631	84 657	15 744	F
22 059	2 960			1 274	19 934	5 054	41-42
63 754	11 725			8 357	64 723	10 690	43
732 502	871 211			81 233	1 416 031	186 847	G-U
155 690	155 557			20 373	279 061	32 081	G
35 968	8 780	Aufgrund von Umstellungen		5 885	40 271	4 464	45
68 505	39 370	innerhalb der		4 189	97 923	9 911	46
51 217	107 407	Beschäftigungsstatistik		10 299	140 867	17 706	47
95 494	38 213	ist eine Auswertung der		4 110	111 896	21 714	H
33 543	35 961	Merkmale		4 397	45 909	23 474	I
52 800	25 902	Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung		2 327	71 484	7 171	J
9 692	9 479	zur Zeit nicht möglich (siehe		654	18 091	1 072	58-60
4 993	1 497	Erläuterungen).		123	5 826	664	61
38 115	14 926			1 550	47 567	5 435	62-63
62 516	63 977			4 669	119 254	7 218	K
44 039	44 469			3 327	83 505	4 989	64
							65-66
18 477	19 508			1 342	35 749	2 229	
10 979	9 466			856	18 779	1 663	L
77 083	81 990			7 013	147 028	11 987	M
59 018	63 399			5 289	113 347	9 029	69-71
10 752	8 356			462	17 528	1 570	72
7 313	10 235			1 262	16 153	1 388	73-75
86 682	66 140			3 294	113 040	39 617	N
34 236	15 063			396	37 561	11 692	78.2, 78.3
47 875	78 608			5 890	122 751	3 722	O
36 632	57 049			3 369	90 803	2 871	84.1
27 736	58 710			7 274	78 668	7 754	P
51 979	204 644			15 417	236 778	19 718	Q
29 570	124 247			10 099	143 047	10 715	86
22 409	80 397			5 318	93 731	9 003	87-88
7 938	8 556			904	14 167	2 315	R
20 737	39 998			4 703	53 954	6 743	S
392	2 889			.	2 072	1 203	T
1 058	600			.	1 190	467	U
1 165 332	1 001 538			115 263	1 921 583	244 249	A-U

in den Wirtschaftsabschnitten C, J und M. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**Noch: 12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen
und -unterabschnitten, Geschlecht,
b) Zu- bzw. Abnahme (–)**

Kode ¹⁾	Wirtschaftsgliederung ¹⁾²⁾	Beschäftigte insgesamt
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	– 12,2
B-F	Produzierendes Gewerbe	– 1,0
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	– 0,8
C	Verarbeitendes Gewerbe	– 0,4
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	– 2,0
13-15	H. v. Textil-, Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	– 3,8
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	– 0,3
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	– 6,4
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	– 0,5
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	– 0,2
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	1,3
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	2,2
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	– 6,3
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	6,4
28	Maschinenbau	– 2,7
29-30	Fahrzeugbau	– 5,4
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	10,6
D	Energieversorgung	– 0,2
E	Wasserversorgung, Entsorgung	– 0,1
F	Baugewerbe	– 3,9
41-42	Hoch- und Tiefbau	– 6,3
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	– 3,1
G-U	Dienstleistungsbereiche	– 0,5
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	– 1,4
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	– 2,5
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	– 3,6
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	0,5
H	Verkehr und Lagerei	– 2,0
I	Gastgewerbe	– 2,5
J	Information und Kommunikation	3,0
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	0,8
61	Telekommunikation	25,3
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	1,6
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	– 0,2
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	– 0,2
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	– 0,3
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	0,1
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	1,4
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	1,9
72	Forschung und Entwicklung	0,3
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	– 0,5
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	– 2,3
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	– 6,7
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	– 0,4
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	– 0,9
P	Erziehung und Unterricht	2,6
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	– 0,1
86	Gesundheitswesen	0,4
87-88	Heime und Sozialwesen	– 0,9
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	– 0,4
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	– 0,4
T	Häusliche Dienste	– 0,4
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	– 0,2
A-U	I n s g e s a m t³⁾	– 0,6

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Abnahme bzw. Erhöhung der Beschäftigten aufgrund wirtschaftlicher Umstrukturierungen

**(Wohnort) am 31.12.2012 nach Wirtschaftsabschnitten
Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit
gegenüber dem Vorquartal in %**

und zwar							Kode ¹⁾
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
– 13,3	– 10,1			– 4,5	– 4,4	– 35,8	A
– 1,0	– 1,0			– 0,7	– 0,8	– 3,1	B-F
– 0,9	0,0			1,4	– 0,8	0,8	B
– 0,0	– 1,3			– 0,1	– 0,3	– 1,3	C
– 0,1	– 4,0			– 1,9	– 1,3	– 6,7	10-12
– 4,1	– 3,5			– 1,9	– 4,0	– 1,1	13-15
– 0,1	– 1,1			– 1,3	– 0,6	2,4	16-18
– 6,5	– 6,1			0,0	– 6,1	– 10,0	19
– 0,0	– 1,8			– 0,2	– 0,4	– 2,2	20
– 0,2	– 0,2			– 2,3	– 0,2	0,5	21
1,1	1,9			0,4	1,3	1,1	22-23
2,4	1,5			0,2	2,4	0,9	24-25
– 6,7	– 5,2			– 6,9	– 6,4	– 4,8	26
5,3	9,7			7,0	7,0	– 0,5	27
– 2,8	– 1,9			0,2	– 2,7	– 1,8	28
– 5,0	– 7,4			– 4,0	– 5,5	– 4,6	29-30
14,8	2,3			8,1	10,7	9,9	31-33
– 0,3	0,2			0,3	– 0,1	– 3,1	D
– 0,1	– 0,1			– 1,0	– 0,1	– 0,3	E
– 4,7	0,9			– 2,4	– 3,2	– 7,4	F
– 7,1	– 0,1			– 4,7	– 3,6	– 15,3	41-42
– 3,9	1,2			– 2,0	– 3,1	– 3,1	43
– 0,9	– 0,1			– 0,6	– 0,5	– 0,4	G-U
– 2,1	– 0,7			– 2,8	– 1,5	– 0,8	G
– 2,8	– 1,5			– 2,1	– 2,4	– 3,5	45
– 3,5	– 3,9			– 3,6	– 3,6	– 3,9	46
0,4	0,6			– 2,9	0,3	1,7	47
– 2,1	– 1,7			– 5,7	– 2,1	– 1,4	H
– 2,0	– 2,9			– 3,8	– 2,3	– 2,8	I
3,4	2,3			1,1	2,9	3,9	J
0,8	0,8			– 2,8	0,7	2,5	58-60
22,6	35,0			50,0	25,9	20,7	61
1,9	0,9			0,2	1,5	2,5	62-63
– 0,4	– 0,1			– 1,7	– 0,3	– 0,2	K
– 0,4	– 0,0			– 1,3	– 0,2	– 0,2	64
							65-66
– 0,2	– 0,3			– 2,6	– 0,3	– 0,1	
0,3	– 0,1			0,2	0,1	0,2	L
0,5	2,3			2,1	1,4	2,3	M
0,8	3,0			2,6	1,8	2,9	69-71
– 0,7	1,6			– 1,5	0,4	– 0,7	72
0,3	– 1,1			1,0	– 0,6	1,5	73-75
– 3,4	– 0,9			0,8	– 2,7	– 1,2	N
– 7,8	– 4,2			– 0,8	– 6,9	– 6,0	78.2, 78.3
– 0,3	– 0,4			1,9	– 0,4	– 0,7	O
– 0,8	– 1,0			– 1,1	– 0,9	– 1,1	84.1
4,2	1,8			1,3	2,5	4,2	P
– 0,3	– 0,1			1,3	– 0,2	1,0	Q
0,9	0,2			1,5	0,4	0,4	86
– 1,8	– 0,6			0,7	– 1,1	1,8	87-88
– 1,0	0,2			3,1	0,3	– 4,6	R
– 0,4	– 0,5			0,1	– 0,6	1,0	S
0,8	– 0,6			.	– 2,4	3,0	T
– 0,6	0,3			.	0,3	– 1,7	U
– 1,0	– 0,2			– 0,7	– 0,6	– 1,3	A-U

in den Wirtschaftsabschnitten C, J und M. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**Noch: 12. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen
und -unterabschnitten, Geschlecht,
c) Zu- bzw. Abnahme (-)**

Kode ¹⁾	Wirtschaftsgliederung ¹⁾²⁾	Beschäftigte insgesamt
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	3,9
B-F	Produzierendes Gewerbe	2,5
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	0,9
C	Verarbeitendes Gewerbe	2,7
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	1,6
13-15	H. v. Textil-, Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	- 3,4
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	- 2,4
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	- 2,8
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	- 1,9
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	35,2
22-23	H. v. Gummi-, Kunststoff-, Glaswaren, Keramik u. Ä.	3,2
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	3,7
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	- 4,2
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	9,2
28	Maschinenbau	- 4,4
29-30	Fahrzeugbau	- 3,2
31-33	H. v. Möbeln, sonst. Waren; Rep. u. Inst. v. Maschinen	15,6
D	Energieversorgung	1,1
E	Wasserversorgung, Entsorgung	0,9
F	Baugewerbe	2,1
41-42	Hoch- und Tiefbau	0,5
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation; sonstiges Ausbaugewerbe	2,7
G-U	Dienstleistungsbereiche	1,2
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	- 0,5
45	Handel mit Kfz; Instandh. u. Rep. von Kfz	0,1
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	- 1,5
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	0,0
H	Verkehr und Lagerei	0,3
I	Gastgewerbe	3,5
J	Information und Kommunikation	8,6
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	4,2
61	Telekommunikation	28,7
62-63	Informat.technologische u. Informat.dienstleistg.	8,2
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistg.	1,1
64	Erbrg. v. Finanzdienstleistg.	0,5
65-66	Versicherungen u. Pensionskassen; mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistg. verb. Tätigk.	2,5
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	4,2
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	2,0
69-71	Erbrg. v. freiberufl. u. techn. Dienstleistg.	6,5
72	Forschung und Entwicklung	- 20,4
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Tätigk.	2,6
N	Erbrg. v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	0,3
78.2, 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	- 9,3
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	0,0
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	- 0,6
P	Erziehung und Unterricht	3,5
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	1,1
86	Gesundheitswesen	1,4
87-88	Heime und Sozialwesen	0,7
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	4,1
S	Erbrg. v. sonstigen Dienstleistungen	- 0,2
T	Häusliche Dienste	6,1
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	- 4,9
A-U	I n s g e s a m t³⁾	1,5

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Abnahme bzw. Erhöhung der Beschäftigten aufgrund wirtschaftlicher Umstrukturierungen

**(Wohnort) am 31.12.2012 nach Wirtschaftsabschnitten
Beschäftigungsumfang sowie Staatsangehörigkeit
gegenüber dem Vorjahresquartal in %**

und zwar							Kode ¹⁾
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
3,6	4,4			– 3,6	1,3	17,0	A
2,2	3,4			4,3	2,0	7,1	B-F
0,8	2,2			– 4,6	0,5	11,3	B
2,5	3,2			5,5	2,6	4,1	C
2,1	1,1			– 7,5	1,2	4,7	10-12
– 3,8	– 2,9			8,9	– 4,1	3,8	13-15
– 1,7	– 4,5			0,8	– 3,1	5,7	16-18
– 4,3	0,9			63,6	– 3,3	3,8	19
– 1,4	– 3,1			2,4	– 2,2	0,8	20
36,0	33,9			21,0	34,1	52,6	21
3,3	3,2			13,6	3,4	2,2	22-23
3,9	2,8			4,8	3,7	4,2	24-25
– 4,5	– 3,4			6,1	– 4,4	– 1,9	26
8,9	10,1			13,5	9,6	5,1	27
– 4,9	– 2,2			0,6	– 4,5	– 4,0	28
– 3,2	– 3,3			2,9	– 3,2	– 3,5	29-30
20,1	6,6			17,7	15,2	22,4	31-33
0,7	2,4			9,2	1,2	0,2	D
0,5	2,8			6,4	0,3	6,1	E
1,6	5,2			1,6	– 0,0	15,4	F
0,1	4,0			2,4	– 2,4	13,7	41-42
2,2	5,5			1,5	0,7	16,3	43
0,6	1,7			2,2	0,6	6,6	G-U
– 0,7	– 0,3			1,5	– 0,9	3,9	G
– 0,4	2,2			1,4	– 0,4	4,6	45
– 1,3	– 1,7			5,0	– 2,0	3,7	46
0,0	0,0			0,2	– 0,4	3,8	47
0,2	0,7			13,4	– 0,3	3,6	H
4,3	2,8			– 2,3	1,0	8,7	I
8,9	8,0			18,5	7,7	18,5	J
4,1	4,3			0,3	3,9	10,1	58-60
25,9	39,0			78,3	26,4	54,1	61
8,3	8,0			24,7	7,2	17,0	62-63
0,9	1,2			6,0	0,8	6,2	K
0,5	0,4			6,3	0,2	4,9	64
							65-66
1,9	3,0			5,1	2,1	9,3	
4,8	3,5			4,4	3,3	15,1	L
0,0	3,9			15,8	1,5	8,0	M
5,3	7,7			20,3	6,0	14,0	69-71
– 22,4	– 17,6			– 1,5	– 20,5	– 19,4	72
2,3	2,8			6,3	1,8	13,4	73-75
– 1,0	1,9			7,9	– 1,9	7,0	N
– 9,6	– 8,5			1,5	– 11,4	– 1,8	78.2, 78.3
– 0,5	0,3			– 3,7	– 0,1	1,8	O
– 1,1	– 0,3			– 4,7	– 0,6	0,2	84.1
2,6	3,9			– 3,5	3,3	5,1	P
– 1,7	1,8			– 0,5	0,5	9,2	Q
– 0,3	1,8			1,0	0,9	7,5	86
– 3,5	1,9			– 3,3	– 0,3	11,4	87-88
4,5	3,8			10,1	3,9	5,5	R
– 1,8	0,6			– 5,6	– 0,6	2,7	S
3,7	6,5			.	0,7	17,5	T
– 6,9	– 1,2			.	– 5,6	– 3,1	U
1,2	1,9			2,5	0,9	6,8	A-U

in den Wirtschaftsabschnitten C, J und M. — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

13. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen Geschlecht, Beschäftigungsumfang

Lfd. Nr.	Berufliche Gliederung ¹⁾	Beschäftigte insgesamt
1	Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	
2	Bergleute, Mineralgewinner	
3	Fertigungsberufe	
	darunter	
4	Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	
5	Keramiker, Glasmacher	
6	Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	
7	darunter Chemiearbeiter	
8	Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	
9	darunter Drucker	
10	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	
11	Metallerzeuger, -bearbeiter	
12	darunter Metallverformer (spanend)	
13	Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	
14	darunter Schlosser	
15	Mechaniker	
16	Elektriker	
17	Montierer und Metallberufe, a.n.g.	
18	Textil- und Bekleidungsberufe	
19	darunter Textilverarbeiter	
20	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	
21	Ernährungsberufe	
22	darunter Speisenbereiter	
23	Bauberufe	
24	darunter Maurer, Betonbauer	
25	Bau-, Raumausstatter, Polsterer	
26	Tischler, Modellbauer	
27	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	
	Warenprüfer, Versandfertigmacher	
28	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	
29	Maschinisten und zugehörige Berufe	
	Technische Berufe	
	darunter	
30	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	
31	darunter Ingenieure	
32	Techniker, technische Sonderfachkräfte	
33	darunter Techniker	
	Dienstleistungsberufe	
	darunter	
34	Warenkaufleute	
35	Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	
36	darunter Bank-, Versicherungskaufleute	
37	Verkehrsberufe	
38	darunter Berufe des Landverkehrs	
39	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	
40	darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	
41	Ordnungs-, Sicherheitsberufe	
42	Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstl. Berufe	
43	Gesundheitsdienstberufe	
44	darunter Ärzte, Apotheker	
45	geistes- u. naturwissenschaftliche Berufe	
46	darunter sozialpflegerische Berufe	
47	Lehrer	
48	allgemeine Dienstleistungsberufe	
49	darunter Reinigungsberufe	
50	Sonstige Arbeitskräfte	
51	I n s g e s a m t²⁾	

Aufgrund von Umstellungen
innerhalb der Beschäftigungsstatistik
ist eine Auswertung der Merkmale
Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung
zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).

1) Klassifikation der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. — 2) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Wohnort) am 31.12.2012 nach beruflicher Gliederung,
sowie Staatsangehörigkeit**

und zwar							Lfd. Nr.
männlich	weiblich	Vollzeit	Teilzeit	Auszubildende	Deutsche	Nichtdeutsche	
							1
							2
							3
							4
							5
							6
							7
							8
							9
							10
							11
							12
							13
							14
							15
							16
							17
							18
							19
							20
							21
							22
							23
							24
							25
							26
							27
							28
							29
							30
							31
							32
							33
							34
							35
							36
							37
							38
							39
							40
							41
							42
							43
							44
							45
							46
							47
							48
							49
							50
							51

Aufgrund von Umstellungen
innerhalb der Beschäftigungsstatistik
ist eine Auswertung der Merkmale
Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung
zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).

14. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Wohnort)

Lfd. Nr.	Berufliche Gliederung ¹⁾	Beschäftigte insgesamt ²⁾
1	Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	
2	Bergleute, Mineralgewinner	
3	Fertigungsberufe	
	darunter	
4	Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	
5	Keramiker, Glasmacher	
6	Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	
7	darunter Chemiearbeiter	
8	Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	
9	darunter Drucker	
10	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u. verw. Berufe	
11	Metallerzeuger, -bearbeiter	
12	darunter Metallverformer (spanend)	
13	Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	
14	darunter Schlosser	
15	Mechaniker	
16	Elektriker	
17	Montierer und Metallberufe, a.n.g.	
18	Textil- und Bekleidungsberufe	
19	darunter Textilverarbeiter	
20	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	
21	Ernährungsberufe	
22	darunter Speisenbereiter	
23	Bauberufe	
24	darunter Maurer, Betonbauer	
25	Bau-, Raumausstatter, Polsterer	
26	Tischler, Modellbauer	
27	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	
	Warenprüfer, Versandfertigmacher	
28	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	
29	Maschinisten und zugehörige Berufe	
	Technische Berufe	
	darunter	
30	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	
31	darunter Ingenieure	
32	Techniker, technische Sonderfachkräfte	
33	darunter Techniker	
	Dienstleistungsberufe	
	darunter	
34	Warenkaufleute	
35	Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	
36	darunter Bank-, Versicherungskaufleute	
37	Verkehrsberufe	
38	darunter Berufe des Landverkehrs	
39	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	
40	darunter Bürofach-, Bürohilfskräfte	
41	Ordnungs-, Sicherheitsberufe	
42	Schriftwerkschaffende, -ordnende, künstl. Berufe	
43	Gesundheitsdienstberufe	
44	darunter Ärzte, Apotheker	
45	Sozial- u. Erziehungsberufe, anderw. nicht genannte	
46	darunter sozialpflegerische Berufe	
47	Lehrer	
48	allgemeine Dienstleistungsberufe	
49	darunter Reinigungsberufe	
50	Sonstige Arbeitskräfte	
51	I n s g e s a m t²⁾	

Aufgrund von Umstellungen
innerhalb der Beschäftigungsstatistik
ist eine Auswertung der Merkmale
Beruf, Arbeitszeit und Ausbildung
zur Zeit nicht möglich (siehe Erläuterungen).

1) Klassifikation der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975. — 2) Einschl. Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne

am 31.12.2012 nach beruflicher Gliederung und beruflicher Ausbildung

davon							Lfd. Nr.
Volks- / Hauptschule ohne abgeschl. Ausbildung	Volks- / Hauptschule mit abgeschl. Ausbildung	Berufsfach- / Fachschule ohne abgeschl. Ausbildung	Berufsfach- / Fachschule mit abgeschl. Ausbildung ³⁾	Fachhoch- schule ⁴⁾	Wissenschaftl. Hochschule, Universität ⁵⁾	ohne Angaben	
							1
							2
							3
							4
							5
							6
							7
							8
							9
							10
							11
							12
							13
							14
							15
							16
							17
							18
							19
							20
							21
							22
							23
							24
							25
							26
							27
							28
							29
							30
							31
							32
							33
							34
							35
							36
							37
							38
							39
							40
							41
							42
							43
							44
							45
							46
							47
							48
							49
							50
							51

Angabe". — 3) Einschl. abgeschl. Lehr- oder Anlernausbildung. — 4) Einschl. Ingenieurschulen. — 5) Einschl. Lehrerausbildung.

15. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹⁾,

Kode	Staatsangehörigkeit — Wirtschaftsgliederung ²⁾	Beschäftigte insgesamt	
			unter 20
	DEUTSCHE		I n s
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	5 958	466
B–F	Produzierendes Gewerbe	498 655	16 292
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	413 998	10 990
C	Verarbeitendes Gewerbe	380 634	10 207
F	Baugewerbe	84 657	5 302
G–U	Dienstleistungsbereiche	1 416 031	29 997
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	436 866	12 439
J	Information und Kommunikation	71 484	522
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	119 254	1 195
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	18 779	251
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	260 068	3 796
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	438 197	9 653
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	71 383	2 141
A–U	Zusammen ²⁾	1 921 583	47 115
	NICHTDEUTSCHE		
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	1 335	19
B–F	Produzierendes Gewerbe	55 961	899
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	40 217	497
C	Verarbeitendes Gewerbe	37 982	480
F	Baugewerbe	15 744	402
G–U	Dienstleistungsbereiche	186 847	4 003
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	77 269	1 731
J	Information und Kommunikation	7 171	54
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	7 218	53
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	1 663	12
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	51 604	632
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	31 194	1 072
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	10 728	449
A–U	Zusammen ²⁾	244 249	4 970
	INSGESAMT		
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	7 296	485
B–F	Produzierendes Gewerbe	554 815	17 206
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	454 317	11 495
C	Verarbeitendes Gewerbe	418 707	10 694
F	Baugewerbe	100 498	5 711
G–U	Dienstleistungsbereiche	1 603 713	34 060
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	514 458	14 191
J	Information und Kommunikation	78 702	576
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	126 493	1 248
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	20 445	263
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	311 895	4 445
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	469 552	10 735
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	82 168	2 602
A–U	I n s g e s a m t ³⁾	2 166 870	52 161

1) In einigen Wirtschaftsabschnitten ist aus Geheimhaltungsgründen der Abschnitt A im Bereich B-E erfasst.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Wohnort) am 31.12.2012 nach Staatsangehörigkeit,
Altersgruppen und Geschlecht**

davon im Alter von ... Jahren								Kode
20	25	30	40	50	55	60	65 oder mehr	
bis unter								
25	30	40	50	55	60	65		
g e s a m t								
798	688	1 108	1 464	666	441	285	42	A
38 924	43 305	92 033	150 566	74 130	53 975	27 144	2 286	B–F
29 526	35 344	76 046	126 981	63 677	46 834	22 966	1 634	B–E
27 515	32 859	70 214	116 742	58 059	42 755	20 765	1 518	C
9 398	7 961	15 987	23 585	10 453	7 141	4 178	652	F
116 548	153 184	307 747	402 578	186 411	138 936	71 700	8 930	G–U
42 548	48 060	92 920	123 664	54 431	38 999	20 621	3 184	G–I
3 749	7 049	18 083	24 484	8 926	5 822	2 603	246	J
6 803	9 099	28 586	41 369	15 422	11 891	4 670	219	K
1 127	1 514	3 675	5 533	2 848	2 261	1 273	297	L
								M–N
21 421	33 493	66 371	71 444	29 895	21 175	10 540	1 933	
								O–Q
34 553	46 849	85 090	116 838	64 832	50 704	27 388	2 290	
6 347	7 120	13 022	19 246	10 057	8 084	4 605	761	R–U
156 764	197 233	400 903	554 613	261 212	193 354	99 130	11 259	A–U
113	161	386	395	140	78	36	7	A
3 170	4 843	15 639	18 101	6 051	4 436	2 641	181	B–F
1 899	3 148	10 987	13 503	4 547	3 487	2 029	120	B–E
1 815	2 952	10 398	12 731	4 284	3 295	1 913	114	C
1 271	1 695	4 652	4 598	1 504	949	612	61	F
16 877	24 529	58 894	49 969	15 580	10 719	5 497	779	G–U
7 612	10 038	24 523	20 893	6 142	4 091	1 975	264	G–I
390	1 254	2 966	1 660	404	290	136	17	J
505	940	2 768	1 916	503	359	167	7	K
99	184	503	475	159	131	77	23	L
								M–N
4 255	7 061	16 721	14 370	4 458	2 650	1 219	238	
								O–Q
2 845	3 798	8 595	7 953	2 918	2 385	1 498	130	
1 171	1 254	2 818	2 702	996	813	425	100	R–U
20 204	29 543	74 920	68 467	21 771	15 233	8 174	967	A–U
912	849	1 496	1 859	806	519	321	49	A
42 111	48 177	107 734	168 704	80 202	58 421	29 792	2 468	B–F
31 435	38 504	87 062	140 507	68 231	50 329	24 999	1 755	B–E
29 340	35 823	80 639	129 492	62 348	46 057	22 681	1 633	C
10 676	9 673	20 672	28 197	11 971	8 092	4 793	713	F
133 548	177 825	366 875	452 719	202 057	149 698	77 220	9 711	G–U
50 221	58 125	117 538	144 627	60 595	43 107	22 606	3 448	G–I
4 141	8 314	21 076	26 151	9 330	6 112	2 739	263	J
7 312	10 042	31 360	43 288	15 927	12 253	4 837	226	K
1 226	1 698	4 178	6 009	3 008	2 393	1 350	320	L
								M–N
25 700	40 595	83 153	85 858	34 376	23 832	11 764	2 172	
								O–Q
37 423	50 673	93 721	124 823	67 765	53 098	28 893	2 421	
7 525	8 378	15 849	21 963	11 056	8 903	5 031	861	R–U
177 109	226 917	476 121	623 289	283 070	208 640	107 334	12 229	A–U

**Noch: 15. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen
zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹⁾,**

Kode	Staatsangehörigkeit — Wirtschaftsgliederung ²⁾	Beschäftigte insgesamt	unter 20
	DEUTSCHE		Darunter:
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 105	120
B–F	Produzierendes Gewerbe	117 001	2 432
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	103 726	2 103
C	Verarbeitendes Gewerbe	96 929	1 951
F	Baugewerbe	13 275	329
G–U	Dienstleistungsbereiche	779 813	15 979
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	199 685	4 954
J	Information und Kommunikation	23 527	180
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	60 031	677
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	8 669	102
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	124 768	1 857
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	317 843	6 827
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	45 290	1 382
A–U	Zusammen ²⁾	899 276	18 655
	NICHTDEUTSCHE		
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	331	4
B–F	Produzierendes Gewerbe	10 456	125
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	9 057	107
C	Verarbeitendes Gewerbe	8 716	107
F	Baugewerbe	1 399	18
G–U	Dienstleistungsbereiche	91 035	2 113
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	29 937	730
J	Information und Kommunikation	2 362	23
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3 933	35
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	796	4
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	23 282	235
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	24 005	777
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	6 720	309
A–U	Zusammen ²⁾	101 860	2 262
	INSGESAMT		
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	2 438	124
B–F	Produzierendes Gewerbe	127 494	2 561
B–E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	112 809	2 212
C	Verarbeitendes Gewerbe	105 670	2 060
F	Baugewerbe	14 685	349
G–U	Dienstleistungsbereiche	871 211	18 123
G–I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	229 731	5 693
J	Information und Kommunikation	25 902	203
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	63 977	712
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	9 466	106
M–N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister	148 130	2 097
O–Q	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	341 962	7 613
R–U	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	52 043	1 699
A–U	I n s g e s a m t ³⁾	1 001 538	20 952

1) In einigen Wirtschaftsabschnitten ist aus Geheimhaltungsgründen der Abschnitt A im Bereich B-E erfasst.

2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 3) Einschl. Fälle ohne Angaben.

**(Wohnort) am 31.12.2012 nach Staatsangehörigkeit,
Altersgruppen und Geschlecht**

davon im Alter von ... Jahren								65 oder mehr	Kode
20	25	30	40	50	55	60			
bis unter									
25	30	40	50	55	60	65			
Weiblich									
243	219	409	622	253	150	.	.	A	
8 788	10 215	21 705	37 455	17 397	12 475	6 038	585	B–F	
7 850	9 297	19 432	32 992	15 425	11 098	5 195	423	B–E	
7 313	8 600	17 971	30 978	14 480	10 428	4 812	396	C	
938	918	2 273	4 463	1 972	1 377	843	162	F	
66 823	86 381	165 248	220 979	105 939	77 908	36 874	3 682	G–U	
20 384	22 680	41 207	56 881	25 497	18 113	8 931	1 038	G–I	
1 385	2 381	6 014	7 822	2 948	1 882	.	.	J	
3 735	5 047	14 758	20 207	7 565	5 934	.	.	K	
643	833	1 831	2 511	1 147	971	526	105	L	
								M–N	
10 645	16 048	31 671	34 762	14 448	10 060	4 536	741		
								O–Q	
25 896	34 651	61 738	86 392	47 813	35 941	17 403	1 182		
4 135	4 741	8 029	12 404	6 521	5 007	2 661	410	R–U	
76 047	96 841	187 364	259 060	123 594	90 534	42 913	4 268	A–U	
36	42	94	91	38	16	.	.	A	
543	958	3 137	3 141	1 091	903	541	27	B–F	
425	748	2 600	2 816	1 005	838	506	21	B–E	
408	702	2 483	2 723	980	806	488	19	C	
118	210	537	325	86	65	34	6	F	
8 398	11 584	27 793	24 650	7 820	5 521	2 851	305	G–U	
3 327	4 103	9 423	7 728	2 198	1 575	773	80	G–I	
164	404	956	543	138	91	.	.	J	
279	521	1 535	1 006	269	194	.	.	K	
62	91	268	205	70	51	34	11	L	
								M–N	
1 702	2 981	7 312	7 001	2 169	1 244	557	81		
								O–Q	
2 111	2 702	6 605	6 454	2 327	1 840	1 108	81		
753	782	1 694	1 713	649	526	248	46	R–U	
8 991	12 586	31 024	27 884	8 949	6 440	3 392	332	A–U	
280	261	504	713	291	166	91	8	A	
9 335	11 179	24 856	40 600	18 490	13 380	6 489	604	B–F	
8 279	10 049	22 042	35 810	16 431	11 938	5 612	436	B–E	
7 725	9 306	20 463	33 703	15 461	11 236	5 301	415	C	
1 056	1 130	2 814	4 790	2 059	1 442	877	168	F	
75 285	98 013	193 125	245 704	113 792	83 447	39 734	3 988	G–U	
23 742	26 792	50 658	64 630	27 701	19 690	9 707	1 118	G–I	
1 550	2 791	6 974	8 367	3 086	1 973	852	106	J	
4 017	5 570	16 296	21 214	7 836	6 130	2 096	106	K	
705	924	2 099	2 717	1 217	1 022	560	116	L	
								M–N	
12 356	19 045	39 000	41 781	16 627	11 307	5 095	822		
								O–Q	
28 023	37 366	68 370	92 871	50 152	37 789	18 514	1 264		
4 892	5 525	9 728	14 124	7 173	5 536	2 910	456	R–U	
85 107	109 481	218 487	287 023	132 578	96 994	46 315	4 601	A–U	

16. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Hessen (Wohnort)

Lfd.- Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Beschäftigte insgesamt ²⁾	davon im					
			Land- und Forstwirt- schaft; Fischerei (A)	Produzierend es Gewerbe (B-F)	darunter			Dienst- leistungs- bereiche (G-U)
					Produzierend es Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E)	Verarbei- tendes Gewerbe (C)	Baugewerbe (F)	
1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	52 442	77	9 675	8 166	7 470	1 509	42 679
2	Frankfurt am Main, St.	253 077	196	29 829	21 328	18 532	8 501	222 950
3	Offenbach am Main, St.	41 563	38	7 662	5 346	4 675	2 316	33 844
4	Wiesbaden, Landeshauptst.	97 598	148	16 094	12 717	11 180	3 377	81 339
5	Bergstraße	94 140	499	31 240	25 863	24 046	5 377	62 393
6	Darmstadt-Dieburg	105 640	426	28 208	22 920	21 670	5 288	76 981
7	Groß-Gerau	97 906	240	22 562	18 796	17 459	3 766	75 056
8	Hochtaunuskreis	78 910	183	14 014	11 345	10 676	2 669	64 681
9	Main-Kinzig-Kreis	147 868	470	42 386	34 278	31 882	8 108	105 001
10	Main-Taunus-Kreis	87 404	131	16 861	14 211	13 195	2 650	70 387
11	Odenwaldkreis	33 529	162	12 830	10 734	10 396	2 096	20 524
12	Offenbach	124 954	195	26 121	21 090	19 484	5 031	98 586
13	Rheingau-Taunus-Kreis	64 599	419	14 219	11 336	10 309	2 883	49 952
14	Wetteraukreis	106 431	486	24 630	19 071	17 202	5 559	81 256
15	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 386 061	3 670	296 331	237 201	218 176	59 130	1 085 629
16	Gießen	87 102	255	21 934	17 954	16 466	3 980	64 893
17	Lahn-Dill-Kreis	89 551	223	36 560	32 248	31 031	4 312	52 728
18	Limburg-Weilburg	58 151	160	17 252	13 122	12 140	4 130	40 730
19	Marburg-Biedenkopf	85 062	276	30 217	26 613	25 485	3 604	54 530
20	Vogelsbergkreis	37 769	366	13 820	10 960	10 322	2 860	23 579
21	Reg.-Bez. G i e ß e n	357 635	1 280	119 783	100 897	95 444	18 886	236 460
22	Kassel, documenta-St.	63 144	74	15 444	13 426	11 820	2 018	47 497
23	Fulda	77 053	331	25 174	19 775	17 648	5 399	51 535
24	Hersfeld-Rotenburg	42 327	255	13 427	10 873	7 635	2 554	28 617
25	Kassel	84 239	428	27 663	24 269	22 545	3 394	56 031
26	Schwalm-Eder-Kreis	64 824	407	23 827	20 740	19 714	3 087	40 539
27	Waldeck-Frankenberg	58 429	417	22 279	18 457	17 634	3 822	35 634
28	Werra-Meißner-Kreis	33 158	434	10 887	8 679	8 091	2 208	21 771
29	Reg.-Bez. K a s s e l	423 174	2 346	138 701	116 219	105 087	22 482	281 624
30	Land H e s s e n	2 166 870	7 296	554 815	454 317	418 707	100 498	1 603 713
	davon							
31	kreisfreie Städte	507 824	533	78 704	60 983	53 677	17 721	428 309
32	Landkreise	1 659 046	6 763	476 111	393 334	365 030	82 777	1 175 404

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). — 2) Einschl. Fälle ohne Angaben.

am 31.12.2012 nach Verwaltungsbezirken und Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt ¹⁾								Lfd.- Nr.
davon								
Handel, Verkehr, Gastgewerbe (G-I)	Information und Kommuni-kation (J)	Finanz- und Ver- sicherungs- dienstleister (K)	Grundstücks- und Wohnungs- wesen (L)	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienstleister; sonst. wirtschaftl. Dienstleister (M-N)	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers. Erzieh. u. Unter- richt; Gesundh.- u. Sozialwesen (O-Q)	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister (R-U)		
11 150	3 856	1 579	565	10 238	12 757	2 534	1	
61 390	14 683	27 294	4 091	56 020	46 654	12 818	2	
12 092	1 534	2 028	468	8 614	7 486	1 622	3	
23 814	4 846	7 004	1 524	15 984	22 814	5 353	4	
21 849	3 390	3 713	633	11 376	17 697	3 735	5	
26 128	5 234	4 409	1 027	14 931	21 377	3 875	6	
30 895	4 166	4 911	864	14 709	16 327	3 184	7	
17 442	4 203	9 661	1 007	13 406	15 633	3 329	8	
36 335	4 460	8 805	1 136	20 886	28 636	4 743	9	
21 045	5 035	8 950	1 678	14 992	15 628	3 059	10	
6 867	664	1 144	112	3 266	7 405	1 066	11	
36 367	5 903	8 597	1 387	21 907	20 241	4 184	12	
14 441	2 500	4 925	871	8 489	16 099	2 627	13	
25 058	4 085	8 858	926	16 064	22 423	3 842	14	
344 873	64 559	101 878	16 289	230 882	271 177	55 971	15	
20 423	2 229	3 383	547	9 331	25 460	3 520	16	
17 364	1 653	2 740	348	8 403	19 210	3 010	17	
13 790	1 540	2 884	609	6 630	13 138	2 139	18	
13 503	1 415	2 355	408	8 298	25 549	3 002	19	
7 853	562	1 261	126	3 073	9 640	1 064	20	
72 933	7 399	12 623	2 038	35 735	92 997	12 735	21	
14 201	1 536	1 473	548	9 530	17 179	3 030	22	
18 632	1 491	2 499	289	9 252	16 808	2 564	23	
12 294	477	1 121	224	3 865	9 639	997	24	
18 416	1 514	2 689	497	8 660	21 579	2 676	25	
14 560	819	1 821	267	6 486	14 844	1 742	26	
11 330	544	1 391	204	4 504	16 193	1 468	27	
7 219	363	998	89	2 981	9 136	985	28	
96 652	6 744	11 992	2 118	45 278	105 378	13 462	29	
514 458	78 702	126 493	20 445	311 895	469 552	82 168	30	
122 647	26 455	39 378	7 196	100 386	106 890	25 357	31	
391 811	52 247	87 115	13 249	211 509	362 662	56 811	32	

Anhang

Übersicht über die Abschnitte/Unterabschnitte und Abteilungen der WZ 2008

A Land-und Forstwirtschaft, Fischerei

- AA 01 Landwirtschaft, Jagd und damit verbundene Tätigkeiten
- 02 Forstwirtschaft und Holzeinschlag
- 03 Fischerei und Aquakultur

B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

- BA 05 Kohlenbergbau
- 06 Gewinnung von Erdöl und Erdgas
- 07 Erzbergbau
- 08 Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau
- 09 Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und

C Verarbeitendes Gewerbe

- CA 10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln
- 11 Getränkeherstellung
- 12 Tabakverarbeitung
- CB 13 Herstellung von Textilien
- 14 Herstellung von Bekleidung
- 15 Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen (ohne Herstellung von Lederbekleidung)
- CC 16 Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)
- 17 Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus
- 18 Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und
- CD 19 Kokerei und Mineralölverarbeitung
- CE 20 Herstellung von chemischen Erzeugnissen
- CF 21 Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen
- CG 22 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren
- 23 Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden
- CH 24 Metallerzeugung u. -bearbeitung
- 25 Herstellung von Metallerzeugnissen
- CI 26 Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen
- CJ 27 Herstellung von elektrischen Ausrüstungen
- CK 28 Maschinenbau
- CL 29 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen
- 30 Sonstiger Fahrzeugbau
- CM 31 Herstellung von Möbeln
- 32 Herstellung von sonstigen Waren
- 33 Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen

D Energieversorgung

- DA 35 Energieversorgung

E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen

- EA 36 Wasserversorgung
- 37 Abwasserentsorgung
- 38 Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung
- 39 Beseitigung von Umweltverschmutzungen und sonstige Entsorgung

F Baugewerbe

- FA 41 Hochbau
- 42 Tiefbau
- 43 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen

- GA 45 Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen
- 46 Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
- 47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)

H Verkehr und Lagerei

- HA 49 Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen
- 50 Schifffahrt
- 51 Luftfahrt
- 52 Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr
- 53 Post-, Kurier- und Expressdienste

I Gastgewerbe

- IA 55 Beherbergung
- 56 Gastronomie

J Information und Kommunikation

- JA 58 Verlagswesen
- 59 Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen; Kinos; Tonstudios und
- 60 Rundfunkveranstalter
- JB 61 Telekommunikation
- JC 62 Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie
- 63 Informationsdienstleistungen

K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen

- KA 64 Erbringung von Finanzdienstleistungen
- 65 Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)
- 66 Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten

L Grundstücks- und Wohnungswesen

- LA 68 Grundstücks- und Wohnungswesen

M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen

- MA 69 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung
- 70 Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung
- 71 Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung
- MB 72 Forschung und Entwicklung
- MC 73 Werbung und Marktforschung
- 74 Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten
- 75 Veterinärwesen

N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen

- NA 77 Vermietung von beweglichen Sachen
- 78 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften
- 79 Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger Reservierungsdienstleistungen
- 80 Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien
- 81 Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau
- 82 Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.

O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung

- OA 84 Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung

P Erziehung und Unterricht

- PA 85 Erziehung und Unterricht

Q Gesundheits- und Sozialwesen

- QA 86 Gesundheitswesen
- QB 87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)
- 88 Sozialwesen (ohne Heime)

R Kunst, Unterhaltung und Erholung

- RA 90 Kreative, künstlerische und unterhaltende Tätigkeiten
- 91 Bibliotheken, Archive, Museen, botanische und zoologische Gärten
- 92 Spiel-, Wett- und Lotteriewesen
- 93 Erbringung von Dienstleistungen des Sports, der Unterhaltung und der Erholung

S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen

- SA 94 Interessenvertretungen sowie kirchliche und sonstige religiöse Vereinigungen (ohne
- 95 Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern
- 96 Erbringung von sonstigen überwiegend persönlichen Dienstleistungen

T Häusliche Dienste

- TA 97 Private Haushalte mit Hauspersonal
- 98 Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf

U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

- UA 99 Exterritoriale Organisationen und Körperschaften

Zusammengefasste Wirtschaftsabschnitte für Veröffentlichungszwecke innerhalb der Beschäftigtenstatistik

Bezeichnung	Position ¹⁾
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	A
Produzierendes Gewerbe	B–F
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	B
Verarbeitendes Gewerbe	C
Energieversorgung	D
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	E
Baugewerbe	F
Dienstleistungsbereiche	G–U
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	G–I
Information und Kommunikation	J
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	K
Grundstücks- und Wohnungswesen	L
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen, Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	M–N
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	O–Q
Kunst, Unterhaltung und Erholung; Erbringung von sonstigen Dienstleistungen; Private Haushalte mit Hauspersonal; Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	R–U

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).